

Aastra 610d, 620d, 630d mit  
GAP-kompatiblen Kommunikationssystemen  
Bedienungsanleitung

# Willkommen

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von Aastra entschieden haben. Unser Produkt steht für höchste Qualitätsansprüche, gepaart mit hochwertigem Design.

Die folgende Bedienungsanleitung wird Sie beim Gebrauch Ihres Aastra DECT-Telefons begleiten und dabei alle wesentlichen Fragen beantworten. Sollten Sie darüber hinaus weitere technische Unterstützung benötigen oder Informationen über andere Aastra-Produkte wünschen, wenden Sie sich bitte zunächst an Ihren Systemverantwortlichen oder Ihren Händler.

Weitere Informationen über diese Geräte sowie auch über unsere anderen Produkte finden Sie auf unserer Website <http://www.aastra.de> oder <http://www.aastra.com>.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Aastra DECT-Telefon

## Über diese Bedienungsanleitung

Ihr Mobilteil kann als System- oder GAP-Telefon betrieben werden. Als Systemtelefon muss die Telefonanlage das Gerät unterstützen.

### **In dieser Bedienungsanleitung wird das Mobilteil als GAP-kompatibles Telefon beschrieben.**

GAP (Generic Access Profile) und der DECT-Standard legen Verfahren fest, nach denen digitale schnurlose Telefone Verbindungen herstellen können. Der GAP-Standard ist herstellerübergreifend, daher ist es möglich, Systeme und Mobilteile verschiedenen Anbieter miteinander zu kombinieren. Die Grundfunktionen (Telefonieren, Anrufe entgegennehmen) sowie die lokalen Merkmale des Gerätes sind bei diesen Kombinationen immer möglich. Weitere Systemmerkmale die ggf. vom Telefonsystem unterstützt werden (z. B. mit Kennzifferneingabe) finden Sie in der entsprechenden Bedienungsanleitung des jeweiligen Systemherstellers.

# Inhaltsverzeichnis

<b>Allgemeines .....</b>	<b>1</b>
Bestimmungsgemäße Verwendung / Konformitätserklärung .....	2
Sicherheitshinweise .....	2
Hinweis für Träger von Hörgeräten .....	3
Communications Regulation Information .....	3
FCC Notices (U.S. Only) .....	3
Health and Safety Information .....	3
Industry Canada (Canada only) .....	4
<b>Installation .....</b>	<b>5</b>
Standardakku einlegen .....	5
Powerakku einlegen .....	5
Tragebügel oder Drehclip montieren / entfernen .....	6
Tragebandbefestigung .....	6
Headsetanschluss/Bluetooth® .....	7
Aastra 630d - Headset: Abdeckung entfernen .....	7
USB- und externer Ladeanschluss .....	8
Aastra 630d - USB-Anschluss: Abdeckung entfernen .....	8
Ladeschale anschließen .....	8
Stromversorgung / Netzteil .....	9
Micro-SD-Karte .....	9
Wichtige Informationen zum Akku .....	9
Vorsichtsmaßnahmen während der Verwendung .....	10
<b>Erstinbetriebnahme .....</b>	<b>11</b>
Lade- und Gebrauchszeiten .....	11
Akku: Ladezustände .....	12
Akkuwarnung .....	12
Mobilteil anmelden (einbuchten) .....	12
Registrierung .....	12
Anmelden .....	13
<b>Funktionsübersicht .....</b>	<b>14</b>
Displayanzeigen, Softkeys, LED und Tastenfunktionen .....	14
Tastenbelegung (Lieferzustand) .....	14
Displayanzeigen .....	15
Das Display .....	15
Softkeyzeile und Ruhedisplay .....	16
Die LED .....	17
Tastenfunktionen .....	18
<b>Navigieren in Menüs .....</b>	<b>21</b>
Beispiel: Sprache einstellen .....	21
Beispiel: Privates Telefonbuch / Editor .....	21
Die Editoren .....	23

<b>Grundlegende Funktionen .....</b>	<b>24</b>
Mobilteil aus-/einschalten .....	24
Tastensperre / Telefonsperre .....	24
Freisprechen ein/ausschalten .....	24
Termin/Wecker quittieren .....	25
Hörerlautstärke einstellen während des Gesprächs .....	25
Rufton aus-/einschalten .....	25
Rufton ausschalten bei Anruf .....	25
Beleuchtung / Dimmfunktion .....	26
Einschalten der Displaybeleuchtung .....	26
Display-Helligkeit / Kontrast ändern .....	26
Mobilteil stummschalten .....	26
Automatisches Ausblenden / Hinweisfenster .....	27
Ereignisfenster und Info-Menü .....	27
Vibrationsruf (nur 620d, 630d) .....	27
Privates Telefonbuch einrichten .....	27
Listen bearbeiten .....	28
Bluetooth®-Headset betreiben (Aastra 620d, 630d) .....	29
Anmelden .....	29
Abmelden / Umbenennen .....	29
Über das Bluetooth-Headset telefonieren .....	30
Sondertaste (Hotkey) /VIP-Liste (Aastra 620d, 630d) .....	30
VIP-Liste (Aastra 610d) .....	31
Profile .....	31
Umgebungsanpassung .....	31
Sonderfunktionen .....	32
Notruftaste (SOS) .....	32
Der Alarm-Sensor (nur Aastra 630d) .....	32
Einstellungen der Alarmzeiten .....	33
Einstellungen anderer Alarmparameter .....	34
<b>Telefonieren.....</b>	<b>36</b>
Anruf entgegennehmen .....	36
Intern / Extern anrufen .....	37
Direkte Wahl .....	37
Wahlvorbereitung .....	37
Anruf aus der Wahlwiederholliste .....	37
Anruf aus dem privaten Telefonbuch .....	38
Aus den Anruflisten anrufen .....	38
Gespräche beenden .....	39
Mehrere Verbindungen .....	40
Rückfrage / Makeln .....	40
<b>Das Geräte-Menü.....</b>	<b>41</b>
Hinweise zu den Displaysymbolen im Menü .....	41
Überblick .....	41
Info .....	41
Aktive Funktionen .....	41

# Inhaltsverzeichnis

Telefonbuch .....	42
Zeit / Alarme .....	42
Audio .....	42
Anruffilter .....	42
System .....	42
Einstellungen .....	42
Schutzfunktionen .....	42
Profile .....	43
Das Menü „Info“ .....	43
Das Menü „Aktive Funktionen“ .....	44
Das Menü „Telefonbuch“ .....	44
Das Menü „Zeit/Alarme“ .....	45
Das Menü „Audio“ .....	47
Das Menü „Anruffilter“ .....	49
Das Menü „System“ .....	50
Das Menü „Einstellungen“ .....	51
Das Menü „Schutzfunktionen“ .....	54
Das Menü „Profile“ .....	57
<b>Tasten programmieren .....</b>	<b>59</b>
Programmierung (allgemein) .....	59
Besonderheiten zur VIP-Liste (im Lieferzustand auf dem Hotkey) .....	60
<b>Anhang .....</b>	<b>61</b>
Pflege und Wartung .....	61
Umwelteigenschaften und Entsorgung .....	61
Hinweise für die Entsorgung .....	61
Konformitätserklärung .....	62
Limited Warranty .....	63
Exclusions .....	63
Warranty Repair Services .....	63
After Warranty Service .....	64
Zubehör .....	65
Technische Daten .....	67
Menübaum .....	69
Stichwortverzeichnis .....	72



# Allgemeines



## Astra 610d

- 3 Softkeys (2 davon programmierbar) / 2 Seitentasten (+/-)
- Anrufliste für 30 Einträge
- Wahlwiederholungsliste für 20 Einträge
- Lokales Telefonbuch für 200 Einträge
- Anschlussbuchse für Headset
- Schutzklasse IP 50



## Astra 620d

- 1 Hotkey / 3 Seitentasten (programmierbar)
- 3 Softkeys (2 davon programmierbar)
- 2 programmierbare Navigationstasten
- Anrufliste für 50 Einträge
- Wahlwiederholungsliste für 30 Einträge
- Lokales Telefonbuch für 200 Einträge
- Headset-Anschluss über Kabel oder *Bluetooth*
- Mini-USB-Anschluss
- Schutzklasse IP 50



## Astra 630d

- 1 Hotkey / 3 Seitentasten (programmierbar)
- 3 Softkeys (2 davon programmierbar)
- 2 programmierbare Navigationstasten
- 1 Notruftaste (SOS)
- Anrufliste für 50 Einträge
- Wahlwiederholungsliste für 30 Einträge
- Lokales Telefonbuch für 200 Einträge
- Sensor für Lagealarm, Ruhealarm, Fluchalarm
- Headset-Anschluss über Kabel oder *Bluetooth*
- Mini-USB-Anschluss
- Schutzklasse IP 65 (Staub- und Strahlwassergeschützt)

### Bestimmungsgemäße Verwendung / Konformitätserklärung

Dieses Produkt kann in allen EU-Mitgliedsstaaten an einem DECT-GAP-kompatiblen Kommunikationssystem betrieben werden. Das Telefon hält die funkspezifischen europäisch harmonisierten Standards für DECT ein. Das CE-Zeichen auf dem Produkt bestätigt seine Konformität zu den technischen Richtlinien zur Benutzersicherheit und elektromagnetischen Verträglichkeit, gültig zum Zeitpunkt der Ausstellung der entsprechenden Konformitätserklärung nach europäischer Direktive 99/5/EC. Die Konformitätserklärung ist auf der Aastra-Homepage im Internet einzusehen.

Dieses Gerät ist weiterhin zur Benutzung in Nordamerika (USA und Kanada) zugelassen. Lesen Sie hierzu die Sicherheitsinformationen auf Seite 3.

Bitte benutzen Sie auch die anderen Dokumentationen, die zu den Teilen Ihres Telefonsystems mitgeliefert wurden.

### Sicherheitshinweise

Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

- Stellen Sie die Ladeschale auf eine rutschfeste Unterlage.
- Verlegen Sie das Anschlusskabel unfallsicher!
- Wichtige Hinweise zum Gebrauch der Akkus finden Sie auf Seite 9.
- Legen Sie das Mobilteil bzw. stellen Sie die Ladeschale nicht
  - in die Nähe von Wärmequellen,
  - in direkte Sonneneinstrahlung,
  - in die Nähe von anderen elektrischen Geräten.
- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Schließen Sie nur zugelassenes Zubehör an.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzgerät (23-00-1061-00).
- Schalten Sie immer das Mobilteil aus, bevor Sie die Akkus entnehmen.
- Niemals
  - die Ladeschale oder das Mobilteil (bis auf den Akkufachdeckel) selbst öffnen!
  - die Steckkontakte mit spitzen und metallischen Gegenständen berühren!
  - die Ladeschale an dem Anschlusskabel tragen!
- Reinigen Sie Ihr Telefon nur mit einem leicht feuchten Tuch.
- Benutzen Sie Ihr Telefon nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Benutzen Sie Aastra 610d und 620d nicht in Feuchträumen (z. B. Bad).
- Halten Sie das Mobilteil beim Freisprechen und während der Rufton ertönt nicht an Ihr Ohr, da die Lautstärke sehr hoch sein kann.

## Hinweis für Träger von Hörgeräten

Träger von Hörgeräten sollten vor Nutzung des Mobilteiles beachten, dass Funksignale in Hörgeräte einkoppeln und bei ausreichender Stärke einen unangenehmen Brummtönen verursachen können.

## Communications Regulation Information

### FCC Notices (U.S. Only)

This device complies with part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions:

(1) This device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Modifications not expressly approved by this company could void the user's authority to operate the equipment.

**NOTE:** This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

### Health and Safety Information

Exposure to Radio Frequency (RF) Signals:

The wireless phone is a radio transmitter and receiver. It is designed and manufactured not to exceed the emission limits for exposure to radio frequency (RF) energy set by the Federal Communications Commission (FCC) of the U.S. Government. These limits are part of comprehensive guidelines and establish permitted levels of RF energy for the general population. The guidelines are based on the safety standards previously set by both U.S. and international standards bodies. These standards include a substantial safety margin designed to assure the safety of all persons, regardless of age and health.

This device and its antenna must not be co-located or operating in conjunction with any other

## Allgemeines

antenna or transmitter.

This EUT has been shown to be capable of compliance for localized specific absorption rate (SAR) for uncontrolled environment/general population exposure limits specified in ANSI/IEEE Std. C95.1-1992 and had been tested in accordance with the measurement procedures specified in FCC/OET Bulletin 65 Supplement C (2001) and IEEE 1528-2003.

### Industry Canada (Canada only)

Operation of this device is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause interference, and (2) this device must accept any interference, including interference that may cause undesired operation of the device.

Privacy of communications may not be ensured when using this telephone.

Exposure to Radio Frequency (RF) Signals:

The wireless phone is a radio transmitter and receiver. It is designed and manufactured not to exceed the emission limit for exposure to radio frequency (RF) energy set by the Ministry of Health (Canada), Safety Code 6. These limits are part of comprehensive guidelines and established permitted levels of RF energy for the general population. These guidelines are based on the safety standards previously set by international standard bodies. These standards include a substantial safety margin designed to assure the safety of all persons, regardless of age and health.

This device and its antenna must not be co-located or operating in conjunction with any other antenna or transmitter.

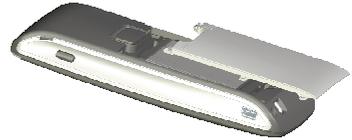
This device has been shown to be capable of compliance for localized specific absorption rate (SAR) for uncontrolled environment / general public exposure limits specific in ANSI/IEEE C95.1-1992 and had been tested in accordance with the measurement procedures specified in IEEE 1528-2003.

# Installation

## Standardakku einlegen

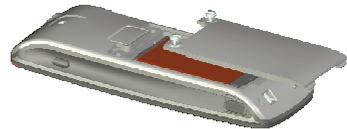
### **Aastra 610d, 620d**

Akkudeckel nach unten schieben, bis er sich aus der Verriegelung löst, dann abheben. Akku mit den Kontakten nach unten einlegen. Akkudeckel auflegen, nach oben schieben bis er einrastet.



### **Aastra 630d**

Lösen Sie die beiden Schrauben auf der Rückseite des Mobilteils mit einem geeigneten Werkzeug und nehmen Sie den Deckel ab. Legen Sie den Akku mit den Kontakten nach unten ein, verschließen Sie das Akkufach mit dem Deckel (unten einlegen, oben andrücken) und verschrauben Sie ihn wieder. Beschädigen Sie beim Zusammenbau nicht die Gummidichtung.

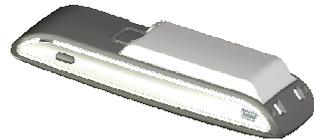


## Powerakku einlegen

Sie können als Zubehör (siehe Seite 65) für **Aastra 620d** und **630d** einen Akku mit größerer Kapazität bestellen (Powerakku). Dieser hat eine dickere Bauform und Sie benötigen daher einen anderen Akkudeckel, der auf der Rückseite des Gerätes ca. 6 mm übersteht.

Montieren Sie den neuen Akkudeckel wie oben beschrieben.

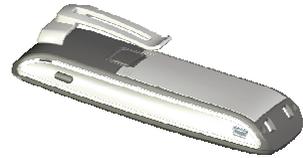
Beim **Aastra 620d** und **630d** sollten Sie zuvor einen evtl. montierten Tragebügel entfernen.



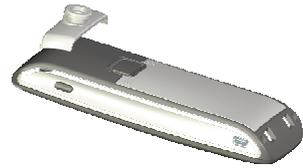
## Tragebügel oder Drehclip montieren / entfernen

### **Aastra 610d, 620d**

Der mitgelieferte Tragebügel wird auf die beiden Öffnungen am oberen Ende des Mobilteils aufgesetzt und durch Herunterdrücken eingeschnappt. Zum Entfernen des Tragebügels drücken Sie in die kleinen Aussparungen des Bügelrandes und ziehen den Bügel etwas auseinander.

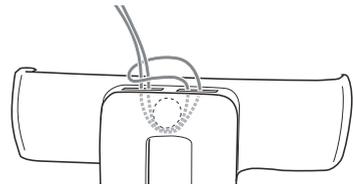


Als Zubehör kann das **Aastra 610d** und **620d** auch mit einem Drehclip ausgestattet werden. Der Haltebügel wird ebenfalls in die beiden Öffnungen am oberen Ende des Mobilteils aufgesetzt und durch Herunterdrücken eingeschnappt. Anschließend wird der Clip auf den hervorstehenden Knopf geschoben. Zum Lösen des Mobilteils vom Clip ist die obere Taste zu drücken.



## Tragebandbefestigung

**Aastra 610d, 620d:** Im oberen Teil des Tragebügels befinden sich zwei Öffnungen. Durch diese kann das untere Ende des Tragebandes geführt werden (bitte bei abgenommenen Tragebügel montieren). Tragebänder sind als Zubehör erhältlich (siehe Seite 65).



**Aastra 630:** Als Zubehör gibt es eine Tragebandbefestigung mit Trageband. Um die Aufnahme zu befestigen muss der angeschraubte Gürtelclip durch die Tragebandbefestigung ersetzt werden.



### Headsetanschluss/*Bluetooth*<sup>®</sup>

Alle Mobilteile haben an der linken unteren Seite eine 2,5 mm Klinkenbuchse zum Anschluss eines Headsets. Verwenden Sie nur die empfohlenen Headsets (siehe Zubehör Seite 65).

Die Mobilteile Aastra 620d/630d haben eine *Bluetooth*-Schnittstelle (2.0) zum Betrieb entsprechender Headsets. Über die *Bluetooth*-Schnittstelle können ausschließlich Audiodaten mit einem Headset übertragen werden.

#### Sicherheitshinweis

Headsets (Ohrhörer und Kopfhörer) können sehr laute und hohe Töne wiedergeben. Wenn Sie solchen Tönen ausgesetzt sind, kann dieses zu Gehörschäden führen. Bevor Sie ein Headset benutzen, stellen Sie bitte die Lautstärke so leise wie möglich ein. Bei kabelgebundenen Headsets können Sie dazu im Menü **>>> Audio -> Lautstärke -> Headset (Kabel)** die Einstellungen vornehmen. Bei Bluetooth-Headsets verändern Sie die Einstellung am Gerät (bitte in der Bedienungsanleitung des Gerätes nachlesen). Wenn Sie mit dem Headset telefonieren, passen Sie – falls erforderlich – die Lautstärke dann langsam an.

#### Aastra 630d - Headset: Abdeckung entfernen

Die Öffnung des Headsetanschlusses ist mit einer unverlierbaren Abdeckung verschlossen. Wird kein Headset benutzt verschließen Sie bitte die Öffnung, damit das Gerät entsprechend seiner Schutzklasse betrieben werden kann.

Entfernen Sie die Abdeckung, indem Sie diese an der **oberen** Kante aus dem Gehäuse ziehen.  
**Niemals an der unteren Kante herausziehen!**

## USB- und externer Ladeanschluss

**Aastra 620d, 630d:** An der rechten unteren Seite befindet sich ein Mini-USB-Anschluss (2.0). Dieser hat zwei Funktionen:

- Als Schnittstelle zur Verbindung mit einem PC, um z. B. Daten vom oder in das Gerät zu laden. Ist das Mobilteil mit einem PC verbunden wird gleichzeitig der Akku geladen. Der Ladevorgang ist jedoch langsamer als wenn das Mobilteil in der Ladeschale geladen wird.
- Als Anschlussbuchse für ein USB-Ladegerät (siehe Zubehör Seite 65), um z. B. das Mobilteil, auch wenn es sich in einer Ledertasche befindet, zu laden. Auch hier ist der Ladevorgang langsamer im Vergleich zum Laden in der Ladeschale.

Verwenden Sie nur ein geschirmtes USB-Kabel vom Typ „USB 2.0 A auf USB Mini B“.

### Aastra 630d - USB-Anschluss: Abdeckung entfernen

Die Öffnung des USB-Anschlusses ist mit einer unverlierbaren Abdeckung verschlossen. Wird kein USB-Kabel benutzt verschließen Sie bitte die Öffnung, damit das Gerät entsprechend seiner Schutzklasse betrieben werden kann.

Entfernen Sie die Abdeckung, indem Sie diese an der **oberen** Kante aus dem Gehäuse ziehen.

**Niemals an der unteren Kante herausziehen!**

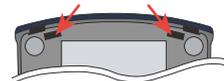
## Ladeschale anschließen

**Aastra 610d, 620d:** Die Mobilteile können ohne Änderung der Ladeschale betrieben werden.

**Aastra 630d:** Wenn Sie dieses Mobilteil betreiben, müssen Sie die beiden seitlichen Führungen in der Ladeschale entfernen. Diese lassen sich leicht am inneren Rand mit dem Fingernagel oder einer Büroklammer abheben.



Die Führungen können Sie auch entfernen, indem Sie mit einem geeigneten Schraubendreher in die Langlöcher auf der Unterseite der Ladeschale drücken.



Verbinden Sie das Steckernetzgerät mit der Ladeschale und legen Sie das Anschlusskabel durch die Kabelführung. Stellen Sie die Ladeschale auf eine rutschsichere Unterlage. Ändern Sie ggf. den Steckerkopf des Netzteils (siehe unten).

### Stromversorgung / Netzteil

Das Netzteil ist ausgelegt für 100V- bis 240V-Wechselspannung (50-60 Hz). Es wird mit vier Wechseladaptern geliefert, so dass ein nahezu weltweiter Einsatz möglich ist. Stecken Sie bei Bedarf den in Ihrem Land üblichen Steckerkopf auf das Netzteil. Da es zwei Varianten des Steckernetzteils gibt, unterscheidet sich die Montage geringfügig:

**Variante 1:** Stellen Sie den Schalter am Netzteil auf OPEN stellen und schieben Sie den vorhandenen Steckerkopf nach oben heraus. Stecken Sie dann den gewünschten neuen Steckerkopf in das Netzteil und verriegeln Sie diesen mit dem Schalter (LOCK).

**Variante 2:** Entfernen Sie einen ggf. gesteckten Steckerkopf indem Sie OPEN drücken. Legen Sie dann den gewünschten neuen Steckerkopf mit der Bezeichnung TOP nach oben leicht schräg in das Netzteil. Drücken Sie ihn herunter bis er einrastet.

### Micro-SD-Karte

**Aastra 620d, 630d:** Im Mobilteil befindet sich unter dem Akku eine Aufnahme für eine Micro-SD-Karte. Diese ist im derzeitigen Lieferzustand ohne Funktion und dient zukünftigen Anwendungen. Achten Sie bitte beim Einlegen der Akkus darauf, die Kartenaufnahme nicht zu beschädigen.

### Wichtige Informationen zum Akku

Die Geräte werden mit einem Li-Ionen-Akku betrieben (Standard- und Powerakku).

Lesen Sie unbedingt die Sicherheitsmaßregeln durch, bevor Sie die erstmalige Verwendung des Akkus durchführen. Bewahren Sie diese Sicherheitsmaßregeln und alle Instruktionen für die Bedienung griffbereit für spätere Nachschlagzwecke auf.

- Entsorgen Sie Akkus wie auf Seite 61 beschrieben.

Nichteinhaltung einer der folgenden Vorsichtsmaßregeln bei der Verwendung des Akkus führt zu Überhitzungs-, Feuer- und Explosionsgefahr.

- VORSICHT : Explosionsgefahr bei unsachgemäßen Austausch des Akkus.
- Versuchen Sie niemals die Verwendung des Akkus für die Stromversorgung eines anderen Gerätes als diese Mobilteile.
- Verwenden und belassen Sie den Akku niemals in der Nähe offener Flammen.
- Setzen Sie den Akku niemals in einen Mikrowellenherd ein, werfen Sie ihn nicht in ein Feuer, und setzen Sie ihn nicht auf andere Weise starker Hitze aus.
- Tragen oder lagern Sie niemals den Akku gemeinsam mit elektrisch leitenden Artikeln (Halsketten, Bleistiftminen usw.)

## Installation

- Versuchen Sie niemals ein Zerlegen des Akkus, modifizieren Sie diesen niemals auf irgend eine Weise, und setzen Sie ihn niemals starken Stößen aus.
- Tauchen Sie den Akku niemals in Frisch- oder Salzwasser ein.
- Verwenden oder belassen Sie den Akku niemals in direktem Sonnenlicht, in einem im prallen Sonnenlicht geparkten Fahrzeug oder an einem anderen Ort mit hohen Temperaturen.
- Sollten Sie jemals Flüssigkeitsaustritt, ungewöhnlichen Geruch, Wärmeentwicklung, Verfärbung, Verformung oder eine andere abnormale Bedingung feststellen, während Sie den Akku verwenden, aufladen oder aufbewahren, entfernen Sie den Akku unverzüglich aus dem Mobilteil, und halten Sie ihn entfernt von offenen Flammen.
- Die Akkuflüssigkeit kann Ihr Sehvermögen beschädigen. Sollte jemals Akkuflüssigkeit versehentlich in Ihre Augen gelangen, spülen Sie Ihre Augen sofort mit reinem Leitungswasser, und wenden Sie sich danach an einen Arzt.
- Falls der Akku von Kindern verwendet werden soll, stellen Sie sicher, dass ein verantwortlicher Erwachsener die Kinder in die Vorsichtsmaßnahmen und richtigen Handhabungsinstruktionen einführt, und achten Sie darauf, dass die Kinder den Akku richtig handhaben.
- Sollte Akkuflüssigkeit versehentlich auf Ihre Kleidung oder Haut gelangen, spülen Sie die betroffene Stelle sofort mit reinem Leitungswasser. Längerer Kontakt mit der Akkuflüssigkeit kann zu Hautentzündung führen.

### Vorsichtsmaßnahmen während der Verwendung

- Der Akku ist nur für die Verwendung mit diesen Mobilteilen ausgelegt.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Ladeschale für das Aufladen.
- Ein neuer Akku ist nicht aufgeladen. Sie müssen ihn daher aufladen, bevor Sie diesen erstmalig verwenden.
- Die Verwendung eines Akkus in kalter Umgebung kann die von einer vollen Ladung erwartete Betriebsdauer verkürzen. Laden Sie den Akku an einem Ort auf, an dem die Temperatur im Bereich von 10° C bis 35° C liegt. Ein Aufladen außerhalb dieses Temperaturbereichs kann zu längerer als normaler Ladedauer oder sogar zu einem Versagen des Ladevorganges führen.
- Sehr begrenzte Betriebsdauer nach einer vollen Ladung weist darauf hin, dass die Lebensdauer des Akkus abgelaufen ist. Ersetzen Sie den Akku durch einen neuen.
- Wischen Sie den Akku niemals mit Verdünner, Waschbenzin, Alkohol oder anderen flüchtigen Mitteln oder chemisch behandelten Tüchern ab. Anderenfalls kann es zu Verformung des Akkus und zu Fehlbetrieb kommen.
- Wenn Sie Ihr Mobilteil mit installierten Li-Ion-Akkus oder Li-Ion-Akkus getrennt versenden müssen, beachten Sie wegen der Einzelheiten im Zusammenhang mit dem Versand von Gefahrgütern die geltenden Gesetze und Vorschriften.

# Erstinbetriebnahme

Laden Sie den Akku, bevor Sie Ihr Mobilteil das erste Mal benutzen.

Die maximale Akkuleistung wird erst nach drei bis fünf Lade- und Entladezyklen erreicht.

Legen Sie das Mobilteil regelmäßig in die Ladeschale, um so die optimale Akkuladung zu erreichen.

Nur nach Erstladung des Akkus ist Ihr Mobilteil betriebsbereit, können Anrufe angenommen werden bzw. kann von diesem Mobilteil aus telefoniert werden.

## Lade- und Gebrauchszeiten

Ladezeit in der Ladeschale (leerer Akku):

Auf volle Kapazität 2,5 Stunden (Standardakku), 5 Stunden (Powerakku).

Ladezeit mit USB-Ladegerät:

Auf volle Kapazität 5 Stunden (Standardakku), 10 Stunden (Powerakku).

Sprechzeit:

Standardakku - Bis zu 15 Stunden (bei voller Ladung) für Nordamerika.

Standardakku - Bis zu 12 Stunden (bei voller Ladung) für andere Länder.

Powerakku - Bis zu 30 Stunden (bei voller Ladung) für Nordamerika.

Powerakku - Bis zu 24 Stunden (bei voller Ladung) für andere Länder.

Standbyzeit:

Standardakku - Bis zu 105 Stunden (bei voller Ladung) für Nordamerika.

Standardakku - Bis zu 110 Stunden (bei voller Ladung) für andere Länder.

Powerakku - Bis zu 190 Stunden (bei voller Ladung) für Nordamerika.

Powerakku - Bis zu 200 Stunden (bei voller Ladung) für andere Länder.

### Hinweis

Schlechte Funkverbindungen (große Entfernung zur Funkstation des Systems) verringern die Standby- und Sprechzeit des Mobilteils. Hohe Lautsprecher- oder Rufonlautstärke, oft eingeschaltete Tasten- und Displaybeleuchtung sowie aktivierter Vibrationsalarm und *Bluetooth*-Betrieb sind ebenfalls entscheidende Merkmale, die die Standby- und Sprechzeiten verkürzen.

### Akku: Ladezustände

Der Ladezustand des Akkus wird im Display angezeigt. Es bedeuten:

-  Ladezustand 81 - 100 %
-  Ladezustand 61 - 80 %
-  Ladezustand 41 - 60 %
-  Ladezustand 21 - 40 %
-  Ladezustand 0 - 20 %.

- Wird das Mobilteil mit komplett entladenem Akku in die Ladeschale gestellt, erfolgt zunächst keine Anzeige bis ein bestimmter Ladezustand erreicht ist. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern und ist kein Fehlverhalten.
- Auch wenn das Mobilteil ausgeschaltet ist wird der Akku langsam entladen.
- Während des Ladens leuchtet die LED orange, bei vollem Akku grün (abschaltbar im Menü **>>> Einstellungen -> Beleuchtung -> LED-Anzeige -> Bereitschaft**).

### Akkuwarnung

Wenn die Akkukapazität nahezu erschöpft ist, sehen Sie einen Warnhinweis im Display und Sie hören als akustische Warnung kurze „Beep“-Signale (abschaltbar im Menü **>>> Audio -> Hinweis-töne**). Befinden Sie sich gerade im Gespräch, verbleiben Ihnen noch bis zu 5 Minuten Gesprächszeit, bevor sich das Mobilteil abschaltet.

### Mobilteil anmelden (einbuchen)

Ihr Mobilteil kann an maximal 10 unterschiedlichen Kommunikationssystemen betrieben werden. Dazu muss es bei jedem System angemeldet werden, genauer: eingebucht werden. In der Regel erfolgt das Anmelden Ihres Mobilteils am Telefonsystem durch den Systemverwalter. Dazu muss dieses Einbuchen freigeschaltet werden. Je nach Hersteller des Systems ist diese Freischaltung etwas anders ausgelegt. Benötigt wird zumeist die IPEI des Mobilteils (zu finden im Menü **>>> System -> IPEI anzeigen**). Das Mobilteil selbst melden Sie am Kommunikationssystem an, indem Sie vorgehen wie im Menü „System“ beschrieben. Sie benötigen dazu eine PARK-Ziffernfolge und einen Zugangscode (AC = Authentication Code) vom Systemverwalter.

### Registrierung

Für jedes Kommunikationssystem, an dem das Mobilteil eingebucht wurde, wird eine Registrierung im Gerät gespeichert. Ein Registrierungseintrag enthält u. a. einen Systemnamen (z. B. A, B, C,..).

## Erstinbetriebnahme

Wenn Sie sich mit Ihrem Mobilteil in das System eingebucht haben, wird dieser Name im Display angezeigt.

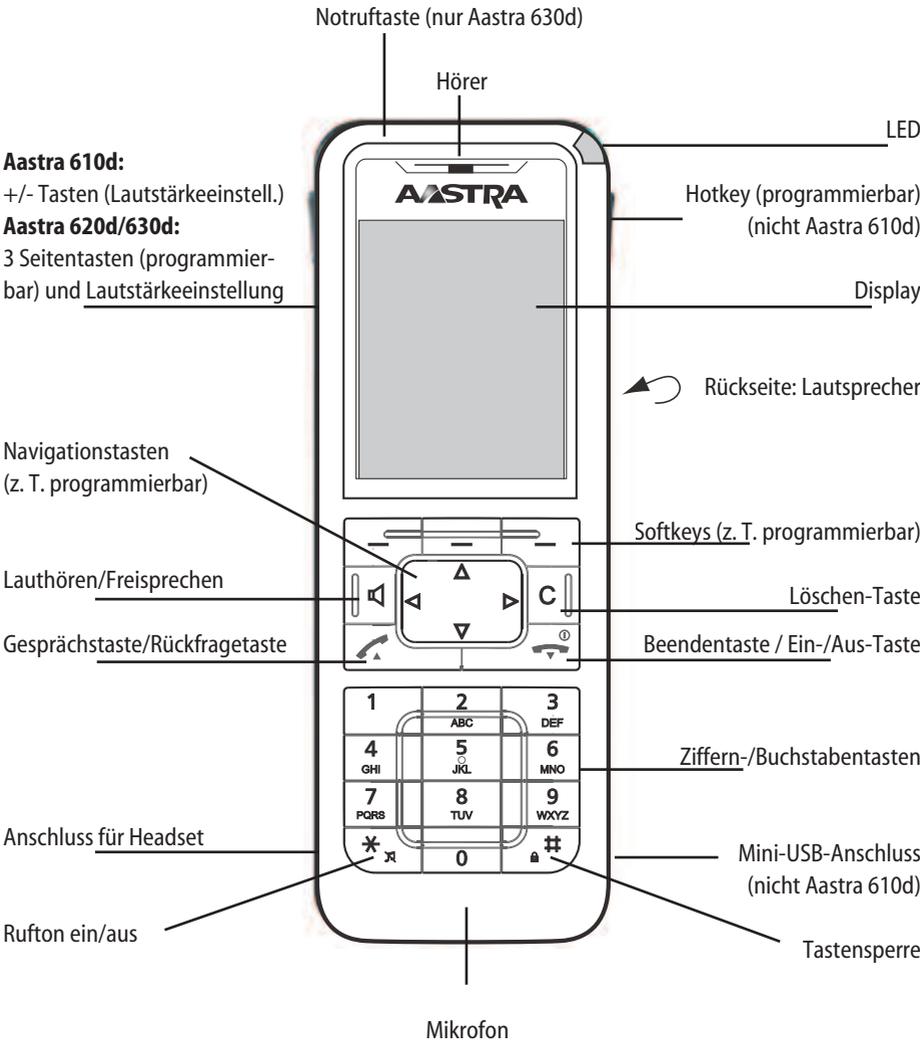
### Anmelden

Nachdem das Mobilteil an einem oder mehreren Kommunikationssystemen registriert ist, können Sie telefonieren. Wenn Sie das Leistungsmerkmal **Automatische Suche** (siehe Seite 50) aktiviert haben, wird das Mobilteil (im Ruhezustand) automatisch das nächste erreichbare System auswählen und sich dort einbuchen. Falls Sie die **Automatische Suche** nicht verwenden möchten, können Sie anhand der gespeicherten Registrierungseinträge ein manuelles Einbuchen an einem gewünschten System vornehmen.

# Funktionsübersicht

## Displayanzeigen, Softkeys, LED und Tastenfunktionen

### Tastenbelegung (Lieferzustand)



## Displayanzeigen

Symbole in der oberen Displayzeile:

	Feldstärke
	Mikrofon ausgeschaltet
	Akku-Ladezustand
	Lautsprecher eingeschaltet
	Headset aktiv
	<i>Bluetooth</i> -Headset betriebsbereit
	Aktive <i>Bluetooth</i> -Verbindung
	Sprachbox-Meldung (sofern verfügbar)
	Rufton ausgeschaltet
	Gesprächstaste gedrückt
	Anruffilter aktiv
	Alarm Sensor aktiv (nur Aastra 630d)

## Das Display

Im Display werden Ihnen Informationen zum aktuellen Verbindungszustand oder Listen und Texte des Menüs angezeigt. Im Ruhezustand sehen Sie

- den Systemnamen mit interner Rufnummer,
- Ihren programmierten Benutzernamen,
- die aktuelle Uhrzeit und das Datum,
- einen eingestellten Wecker  und/oder Termin 
- ggf. aktivierte Leistungsmerkmale
- Symbole für programmierte Funktionen.

Die Uhrzeit wird erst angezeigt, wenn sie vom System übertragen wurde oder von Ihnen eingestellt wurde.

Auswahllisten (z. B. Telefonbuch) und das Menü für die Leistungsmerkmale werden mit den Navigations-Tasten nach oben oder unten durchgeblättert. Ein auswählbarer Eintrag ist hervorgehoben.

### Softkeyzeile und Ruhedisplay

Die drei Tasten unterhalb des Displays werden als Softkeys bezeichnet. Die den Tasten zugeordneten Funktionen werden in der untersten Displayzeile angezeigt. Die Tastenfunktion ändert sich automatisch entsprechend dem jeweiligen Betriebszustand des Mobilteils.

Im Lieferzustand des Mobilteils werden Ihnen in der Softkey-Zeile folgende Symbole angezeigt:



Ermöglicht die Auswahl aus der Wahlwiederholliste.



Navigations-Menü. Hiermit rufen Sie eine Auswahlliste mit häufig genutzten Merkmalen auf. Diese sind:

- ▼ Telefonbuch des Mobilteils (Privates Telefonbuch)
- ◀ Info-Listen (Anrufliste, Sprachbox\*, Wahlwiederholung) oder die programmierte Funktion
- ▶ Profile oder die programmierte Funktion

Mit diesen Funktionen sind ebenfalls die **Navigationstasten** belegt.

\* sofern verfügbar



Hierüber können Sie das Gerätemenü erreichen (s. Seite 41).

### Hinweis

Beachten Sie bitte, dass die Funktionen des linken und mittleren Softkeys und der linken/rechten Navigationstaste programmierbar sind und somit später anders belegt sein können.

## Die LED

Die an der oberen Ecke platzierte Leuchtdiode (3-farbig / rot-orange-grün) signalisiert bestimmte Ereignisse, die z. T. systembedingt unveränderbar sind oder von Ihnen selbst ein- oder ausgeschaltet werden können (s. Seite 52). Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle.

<b>Farbe</b>	<b>Status</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>ein-/ausschaltbar</b>
Grün	Blinkt schnell	Ankommender Ruf	Ja
	Blinkt langsam	Bereit-Anzeige / Innerhalb der Reichweite / Nicht in der Ladeschale	Ja
	Leuchtet	Freisprechen eingeschaltet	Ja
	Leuchtet	Akku vollgeladen (wenn in der Ladeschale)	Ja
Rot	Blinkt schnell	Sensoralarm (nur Aastra 630d)	Nein
	Blinkt schnell	Außerhalb der Reichweite des Systems	Ja
	Blinkt schnell	Alarmruf / Mitteilung	Nein
	Blinkt langsam	Neue Einträge im Info-Bereich (z. B. Anrufliste)	Ja
	Blinkt langsam	Wecker / Termin	Ja
Orange	Blinkt langsam	Bereit-Anzeige / Innerhalb der Reichweite / Nicht in der Ladeschale/ Akkukapazität unter 60%	Ja
	Leuchtet	Akku wird aufgeladen	Ja

## Tastenfunktionen

In der folgenden Tabelle erhalten Sie eine Übersicht über die verschiedenen Tastenfunktionen im Lieferzustand.

Taste	Dauer	... im Zustand	Beschreibung
Softkey rechts 	kurz	Bereitschaft Menüs, Listen	Aufruf des Gesamtmenüs Aufruf des jeweiligen Optionsmenüs oder Speichern
Softkey links 	kurz	Bereitschaft	Wahlwiederholung (Lieferzustand) oder Aufruf der programmierten Funktion
		Menüs, Listen Verbindung	Bestätigung ( <b>Ok</b> ) Optionsmenü während Verbindung
	lang	Bereitschaft	Programmierung der Tastenfunktion
Softkey Mitte 	kurz	Bereitschaft	Darstellung des „Navigations-Menüs“: Liste der Funktionen, die ebenfalls über die Navigationstasten erreichbar sind (Lieferzustand) oder Aufruf der programmierten Funktion
		Menüs, Listen, Editor	Abbruch (Esc)
		lang	Bereitschaft
Navigationstaste oben 	kurz	Bereitschaft	Aufruf des privaten Telefonbuchs
		Verbindung	Lautstärke erhöhen (Speichern mit <b>Ok</b> )
		Menüs, Listen Editor	Aufwärts blättern Eine Zeile aufwärts
Navigationstaste unten 	kurz	Bereitschaft	Aufruf des privaten Telefonbuchs
		Verbindung	Lautstärke verringern (Speichern mit <b>Ok</b> )
		Menüs, Listen Editor	Abwärts blättern Eine Zeile abwärts
Navigationstaste links 	kurz	Bereitschaft	Aufruf der Infoliste (Lieferzustand) oder Aufruf der programmierten Funktion
		Menüs	Eine Menüebene weiterschalten. Ersetzt den Softkey <b>Esc</b> (zurück)
		Editor	Cursor ein Zeichen zurück
		lang	Bereitschaft Editor
Navigationstaste rechts 	kurz	Bereitschaft	Aufruf der Profileinstellung (Lieferzustand) oder Aufruf der programmierten Funktion
		Menüs	Eine Menüebene zurückschalten. Ersetzt in der Regel den Softkey <b>Ok/Ändern</b>
		Editor	Cursor ein Zeichen weiter
		lang	Bereitschaft Editor

## Funktionsübersicht

<b>Taste</b>	<b>Dauer</b>	<b>... im Zustand</b>	<b>Beschreibung</b>
Freisprechen 	kurz	Bereitschaft Verbindung Listen	Verbindungsaufbau mit Freisprechen Schaltet Lauthören/Freisprechen ein / aus Stellt Freisprechverbindung zum gewählten Eintrag her
Taste C 	kurz	Kommender Ruf	Ausschalten des Rufsignals (nur für aktuellen Ruf)*
		Listen Editor	Löscht den entsprechenden Eintrag** Löscht das Zeichen links vom Cursor
	lang	Listen Menüs Editor	Löscht die komplette Liste (außer Telefonbuch) Zurück zum Bereitschaftszustand Löscht alle Zeichen
Gesprächstaste (Abnehmen), grün 	kurz	Bereitschaft Verbindung Listen	Verbindungsaufbau R-Tastenfunktion Verbindung zum gewählten Eintrag herstellen
	lang	Bereitschaft Listen	Aufruf der Wahlwiederholungsliste Übernahme des Eintrags in Wahlvorbereitung
Beendertaste (Auflegen), rot 	kurz	Bereitschaft	Spezial-Optionsmenü
		Verbindung Kommender Ruf	Verbindung beenden Gespräch ablehnen (sofern vom System unterstützt)
	Menü/Listen Editor	Zurück zum Bereitschaftszustand Editor ohne Änderungen verlassen	
Zifferntasten 	kurz	Bereitschaft	Eingabe der Ziffer in Wahlvorbereitung
		Editor	Zeichen gem. Tabelle (s. Seite 23)
Ziffer 	lang	Bereitschaft	Verbindung zur VoiceBox (falls verfügbar)
Ziffer  - 	lang	Bereitschaft	Wahl des entsprechenden Kurzwahlziels (falls Kurzwahl programmiert)
Taste 	kurz	Bereitschaft	Eingabe * in Wahlvorbereitung
		Editor	Umschalten Groß-/Kleinschreibung bei Texteingaben
	lang	Bereitschaft	Ein-/Ausschalten des Rufsignals (dauerhaft)

\* sofern vom System unterstützt

\*\* nicht in Telefonbuchlisten und VIP-Liste

## Funktionsübersicht

<b>Taste</b>	<b>Dauer</b>	<b>... im Zustand</b>	<b>Beschreibung</b>
Taste <b>#</b>	kurz	Bereitschaft Editor	Eingabe # in Wahlvorbereitung Zeichen gem. Tabelle (s. Seite 23)
	lang	Bereitschaft	Tastensperre ein
Hotkey (nicht <b>610d</b> )	kurz	Bereitschaft	Aufruf der programmierten Funktion (VIP-Liste - Lieferzustand)
	lang	Bereitschaft	Programmierung mit der gewünschten Funktion
SOS-Taste (nur <b>630d</b> )	lang	Alle Zustände	Absetzen eines Notrufs (Ruf oder Mitteilung, abhängig von der Programmierung und der Telefonanlage)
Seitentaste oben (nur <b>620d, 630d</b> )	kurz	Bereitschaft Verbindung	Aufruf der programmierten Funktion Lautstärke erhöhen (nur für aktuelle Verbindung)
	lang	Bereitschaft	Programmierung mit der gewünschten Funktion
Seitentaste <b>+</b> (nur <b>610d</b> )	kurz	Verbindung	Lautstärke erhöhen (nur für aktuelle Verbindung/Speichern mit <b>Ok</b> )
Seitentaste mitte (nur <b>620d, 630d</b> )	kurz	Bereitschaft	Aufruf der programmierten Funktion
	lang	Bereitschaft	Programmierung mit der gewünschten Funktion
Seitentaste unten (nur <b>620d, 630d</b> )	kurz	Bereitschaft Verbindung	Aufruf der programmierten Funktion Lautstärke verringern (nur für aktuelle Verbindung)
	lang	Bereitschaft	Programmierung mit der gewünschten Funktion
Seitentaste <b>-</b> (nur <b>610d</b> )	kurz	Verbindung	Lautstärke verringern (nur für aktuelle Verbindung/Speichern mit <b>Ok</b> )

# Navigieren in Menüs

## Beispiel: Sprache einstellen

1. Öffnen Sie das Menü - je nach Konfiguration Ihres Mobilteils geschieht dies durch  
- den Softkey **>>>**  
oder  
- kurzes Drücken der Beendertaste  und Auswahl des Menüpunktes aus der Liste.
2. Wählen Sie mit den Navigationstasten **▲/▼** aus der Liste den Eintrag **Einstellungen** und drücken Sie den Softkey **Ok** oder die Navigationstaste **▶**
3. Wählen Sie mit den Navigationstasten **▲/▼** aus der Liste den Eintrag **Display** und drücken Sie den Softkey **Ok** oder die Navigationstaste **▶**
4. Wählen Sie mit den Navigationstasten **▲/▼** aus der Liste den Eintrag **Sprache** und drücken Sie den Softkey **Ok** oder die Navigationstaste **▶**
5. Wählen Sie mit den Navigationstasten **▲/▼** aus der Liste eine der angebotenen Sprachen aus und drücken Sie den Softkey  (Speichern).
6. Verlassen Sie das Menü durch mehrfaches Drücken des Softkeys **Esc**, der Navigationstaste **◀**, der **C**-Taste oder durch Betätigung der Beenden-Taste.

## Beispiel: Privates Telefonbuch / Editor

1. Öffnen Sie das Telefonbuch - je nach Konfiguration Ihres Mobilteils geschieht dies durch  
- die Navigationstaste **▼** oder **▲**  
- den Softkey **>>>** und Auswahl des Eintrags **Telefonbuch/Ok** oder **▶** und **Privates Telefonbuch/Ok** oder **▶**.  
- eine der Funktionstasten, denen Sie den Zugriff auf das Telefonbuch zugeordnet haben.
2. Ist das Telefonbuch leer, drücken Sie den Softkey **Neu**.  
Sind bereits Einträge vorhanden, drücken Sie den Softkey **>>>**, wählen **Neuer Eintrag** aus und bestätigen mit **Ok** oder **▶**.
3. Sie sehen die Übersicht der möglichen Einträge. Wählen Sie **Name** und drücken Sie den Softkey **Ok** oder **▶**.

4. Die Zeichen einer Taste wählen Sie durch mehrfachen schnellen Tastendruck, dabei werden Ihnen die dieser Taste zugeordneten Zeichen eingeblendet. Die Eingabeposition wird automatisch weitergeschaltet, wenn Sie kurzzeitig keine Eingaben vornehmen oder ein neues Zeichen eingeben. Eingaben können Sie korrigieren, indem Sie mit den ◀/▶-Tasten den Cursor hinter die zu löschende Ziffer/Buchstaben bewegen und dann die Taste **C** drücken. An dieser Stelle können Sie nun neue Zeichen einfügen.  
Jeder Wortanfang wird automatisch mit Großbuchstaben begonnen. Durch mehrfaches Drücken der \*-Taste kann zwischen Groß- und Kleinschreibung (Anzeige **A** oder **a**) oder nur Großbuchstaben am Wortanfang (Anzeige **Aa**) umgeschaltet werden. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit **Ok**.
5. Wählen Sie nun die nächste Zeile aus ▼ (z. B. **Privat**) und drücken Sie **Ok** oder ▶.
6. Geben Sie die private Rufnummer für den Eintrag ein und drücken Sie **Ok**.
7. Wählen Sie nun die nächste Zeile aus ▼ (z. B. **Dienstlich**) und drücken Sie **Ok** oder ▶.
8. Geben Sie die dienstliche Rufnummer für den Eintrag ein und drücken Sie **Ok**.
9. Geben Sie nach dieser Methode ggf. die Mobilrufnummer und die E-Mail-Adresse ein.
10. Wenn Sie dem Eintrag eine Zifferntaste für die Kurzwahl zuweisen möchten, wählen Sie **Kurzwahl** und drücken Sie **Ok** oder ▶. Wählen Sie aus der Liste eine Taste 2...9 aus und drücken Sie **Ok** oder ▶. Verlassen Sie die Liste mit **Esc** oder ◀. In der Liste können Sie bestehende Einträge löschen oder überschreiben.
11. Sie können dem Eintrag eine besondere Melodie zuordnen, die einen Anruf von dieser Rufnummer signalisieren soll. Wählen Sie **Melodie** und drücken Sie **Ok** oder ▶. Wählen Sie eine Melodie aus der Liste. Drücken Sie **Ok** oder ▶ um Ihre Auswahl zu speichern.
12. Drücken Sie den Softkey , um den kompletten Telefonbucheintrag zu speichern.

# Die Editoren

## Namen/Rufnummern eingeben

Mit Hilfe verschiedener Editoren haben Sie die Möglichkeit, innerhalb von Listen Rufnummern und Namen neu einzugeben oder zu ändern (z. B. Telefonbuch).

Die maximale Länge ist bei Zifferneingabe (Rufnummern) 32 Zeichen und bei Buchstabeneingabe (Namen) 24 Zeichen.

Für die Eingabe von Buchstaben gibt es den folgenden Zeichenvorrat:

Taste	Großbuchstabe	Kleinbuchstabe
1	? ! 1 - + * / = & ( ) % ' ;	? ! 1 - + * / = & ( ) % ' ;
2	A B C 2 Ä Å Ã Ä Å Æ Ç	a b c 2 ä å ã ä å æ ç
3	D E F 3 È É Ê Ë	d e f 3 è é ê ë
4	G H I 4 Í Î Ï Ñ	g h i 4 ì î ï ñ
5	J K L 5	j k l 5
6	M N O 6 Ñ Ö Õ Ó Ô Õ Ø	m n o 6 ñ ö õ ó ô õ ø
7	P Q R S 7 ß Š	p q r s 7 ß š
8	T U V 8 Û Ü Ú Û	t u v 8 ù ú û ü
9	W X Y Z 9	w x y z 9
0	Leerzeichen , . 0 : ; _ " ' ^ ~	Leerzeichen , . 0 : ; _ " ' ^ ~
*	Umschaltung Groß-/ Kleinschreibung Langer Tastendruck: Eingabe von *	Umschaltung Klein-/ Großschreibung Langer Tastendruck: Eingabe von *
#	# @ € \$ £ ¥ \$ < > {   } [ \ ]	# @ € \$ £ ¥ \$ < > {   } [ \ ]

Bei der Eingabe von Ziffern (Rufnummern) kann es notwendig sein, das Zeichen **R** (für Rückfrageverbindungen) einzugeben. Drücken Sie mehrfach die #-Taste, um **R** einzuwählen.

## Grundlegende Funktionen

### Mobilteil aus-/einschalten

#### Mobilteil ausschalten

Drücken Sie die Beendentaste  lange

oder ...

Drücken Sie die Beendentaste  kurz, wählen Sie **Ausschalten** und drücken Sie **Ok**.  
Nach einer Sicherheitsabfrage wird das Mobilteil abgeschaltet.

#### Mobilteil einschalten

Zum Einschalten drücken und halten Sie die Beendentaste , bis das Display wieder leuchtet.  
Dies kann bis zu 10 Sekunden dauern.

### Tastensperre / Telefonsperre

#### Tastensperre einschalten

Drücken Sie die Rautetaste  lange. Die Tastensperre wird eingeschaltet und im Display erscheint das Symbol .

#### Tastensperre ausschalten

Drücken Sie den Softkey mit dem Symbol  und anschließend innerhalb von 3 Sekunden die Rautetaste .

#### Telefonsperre aufheben

Haben Sie Ihr Telefon gegen unberechtigte Nutzung gesperrt (s. Seite 54), können Sie die Sperre durch Drücken des Softkeys  und Eingabe Ihrer PIN wieder aufheben .

### Freisprechen ein/ausschalten

Drücken Sie die Lautsprechartaste , um Freisprechen ein bzw. auszuschalten.  
Ist die Freisprechen-Funktion eingeschaltet, erscheint im Display das Symbol .

**Wenn Sie über das Mobilteil telefonieren und es in die Ladeschale stellen wird automatisch das Freisprechen eingeschaltet.**

**Halten Sie das Mobilteil beim Freisprechen nicht an Ihr Ohr, da die Lautstärke sehr hoch sein kann.**

### Termin/Wecker quittieren

Ein abgelaufener Termin oder der Wecker werden Ihnen mit dem eingestellten Rufton und der rot blinkenden LED für ca. 45 s signalisiert. Das Display zeigt Ihnen den entsprechenden Text. Sie können die Signalisierung mit **Esc** quittieren.

### Hörerlautstärke einstellen während des Gesprächs

#### **Aastra 610d**

Drücken Sie die seitlichen +/- Tasten, um die Lautstärke für das aktuelle Gespräch zu erhöhen bzw. zu verringern oder benutzen Sie die Navigationstasten ▲ (lauter) und ▼ (leiser).

#### **Aastra 620d/630d**

Drücken Sie die obere bzw. die untere Seitentaste, um die Lautstärke für das aktuelle Gespräch zu erhöhen bzw. zu verringern oder benutzen Sie die Navigationstasten ▲ (lauter) und ▼ (leiser).

#### **Hinweis**

Wenn Sie beim Einstellen den Softkey **Ok** drücken wird der neue Wert gespeichert (d. h. als Menüeintrag übernommen).

Wenn Sie auf die obere oder untere linke Seitentaste des Aastra 620d/630d eine Funktion programmieren, die auch im Verbindungszustand wirksam ist (z. B. SOS/Notruf), können Sie die Lautstärkeeinstellung nur über die ▲ / ▼-Tasten vornehmen.

### Rufton aus-/einschalten

**Ausschalten:** Drücken Sie die Sterntaste  \* lange - im Display erscheint das Symbol .

**Einschalten:** Drücken Sie die Sterntaste  \* erneut lange - das Symbol  wird abgeschaltet.

### Rufton ausschalten bei Anruf

Wenn Sie den Rufton für einen gerade eintreffenden Anruf abschalten wollen, drücken Sie die Taste **C** oder den Softkey . Solange der Anrufer nicht aufgehängt hat, können Sie den Ruf weiterhin annehmen.

### Beleuchtung / Dimmfunktion

Tastatur und Display sind beleuchtet. Die Beleuchtung wird bei jedem Tastendruck oder Anruf aktiviert und bleibt für eine einstellbare Zeit eingeschaltet. Um das völlige Abschalten der Displaybeleuchtung nach dieser Zeit zu verhindern, können Sie die Dimmfunktion einschalten. Die Beleuchtung bleibt dann schwach angeschaltet. Diese Einstellung verringert die Akkubetriebszeiten. Änderungen können Sie im Menü **»»»** -> **Einstellungen** -> **Beleuchtung** -> **Tastatur / Display / Dimmfunktion** vornehmen.

### Einschalten der Displaybeleuchtung

Ist die Displaybeleuchtung komplett ausgeschaltet, können Sie diese mit einer der drei Tasten unterhalb des Displays (Softkeys) einschalten, ohne dass die auf der jeweiligen Taste liegende Funktion ausgeführt wird.

### Display-Helligkeit / Kontrast ändern

#### **Aastra 610d**

Passen Sie die Helligkeit des Displays den bei Ihnen herrschenden Bedingungen an. Ändern Sie den Kontrast im Menü **»»»** -> **Einstellungen** -> **Display** -> **Kontrast** .

#### **Aastra 620d, 630d**

Passen Sie die Helligkeit des Displays den bei Ihnen herrschenden Bedingungen an. Ändern Sie die Helligkeit im Menü **»»»** -> **Einstellungen** -> **Display** -> **Helligkeit** .

### Mobilteil stummschalten

Soll Ihr Gesprächspartner nicht mithören, was Sie z. B. mit einer Person im Raum besprechen, können Sie Ihr Mobilteil vorübergehend stummschalten.

#### **Sie sind im Gespräch.**

Drücken Sie den Softkey . Im Display erscheint das Symbol  in der oberen Zeile.

Ihr Gesprächspartner am Telefon kann Sie nicht mehr hören.

Wollen Sie wieder mit Ihrem Gesprächspartner sprechen drücken Sie den Softkey  erneut. Ihr Gesprächspartner am Telefon hört Sie wieder.

### Automatisches Ausblenden / Hinweisfenster

Befinden Sie sich in einem Menü oder einer Eingabemaske, wenn ein Anruf eintrifft, erscheinen die Informationen bezüglich des Anrufs im Display (Name/Rufnummer des Anrufers etc.). Nach Beendigung des Gesprächs gelangen Sie wieder zum Ausgangspunkt vor Eintreffen des Anrufs zurück. Bei einigen Einstellungen im Geräte-Menü werden Ihnen Hinweistexte eingeblendet, die bei langen Texten jeweils automatisch weiterblättern. Sie können das Umblättern auch manuell steuern, indem Sie die ▲ / ▼-Tasten drücken.

### Ereignisfenster und Info-Menü

Im Ruhezustand des Mobilteils wird im Display ein Ereignisfenster eingeblendet, wenn z. B. neue Einträge in der Anrufliste, der Sprachbox \* oder Nachrichtenliste \* vorliegen. Sind mehrere Einträge vorhanden sehen Sie den Oberbegriff **Neue Infos**.

Um die Einträge abzufragen können Sie das Info-Menü öffnen:

Drücken Sie dazu im Ruhezustand die Navigationstaste ◀ und wählen Sie einen Menüpunkt aus.

Alternativ kann das Info-Menü auch nach Drücken der ►►-Taste oder ↻-Taste gewählt werden.

### Vibrationsruf (nur 620d, 630d)

Den Vibrationsalarm können Sie im Menü ►►► -> **Audio** -> **Ruftoneinstellung** -> **Gerät** -> **Vibrationsruf** ein-/ ausschalten.

### Privates Telefonbuch einrichten

Im privaten Telefonbuch können Sie bis zu 200 Namen mit jeweils 3 Rufnummern speichern. Weiterhin können Sie den Einträgen eine Ruftonmelodie, eine Kurzwahlnummer und eine E-Mail-Adresse zuordnen.

Wie Sie neue Einträge erstellen finden Sie im Abschnitt „Beispiel: Telefonbuch/Editor“ ab Seite 21.

---

\* sofern vom System unterstützt

# Listen bearbeiten

In der Wahlwiederholungsliste und Anruferliste stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:

Öffnen Sie die jeweilige Liste z. B. im Info-Menü über die Navigationstaste ◀.

Drücken Sie >>> um in das Optionsmenü zu gelangen.

Sie haben folgende Möglichkeiten

### **Wähle Nummer**

Der zuvor gewählte Eintrag sofort anrufen.

### **Wahlvorbereitung**

Der zuvor gewählte Eintrag wird zum Anrufen in die Wahlvorbereitung übernommen.

### **Hinzufügen...**

Die Rufnummer des Eintrags wird in das Private Telefonbuch, den Anruffilter oder die VIP-Liste übernommen.

### **Detail...**

Es werden weitere Informationen zum Eintrag angezeigt.

### **Löschen**

Löscht den Eintrag.

### **Alles Löschen**

Löscht die komplette Liste.

### **Bluetooth®-Headset betreiben** (Aastra 620d, 630d)

**Der Markenname Bluetooth® sowie das Bluetooth®-Logo sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und jede Verwendung dieser Markenzeichen durch Aastra erfolgt unter Lizenz. Andere Markenzeichen und Markennamen sind Eigentum der jeweiligen Eigentümer.**

Die *Bluetooth*-Funktion der Mobilteile erlauben das Anmelden von zwei *Bluetooth*-Headset, von denen eins für den Betrieb ausgewählt sein kann.

Ein angemeldetes und erreichbares *Bluetooth*-Headset (Symbol ) hat Vorrang gegenüber einem eventuell gleichzeitig über Kabel angeschlossenen Headset (Symbol ).

Wird beim Betrieb mit einem Headset (*Bluetooth* oder über Kabel angeschlossen) die Freisprechtaste am Mobilteil gedrückt, wird das Gespräch in jedem Fall über den Lautsprecher des Mobilteils weitergeführt.

Bricht die Verbindung zwischen Mobilteil und *Bluetooth*-Headset während eines Gesprächs ab, erscheint eine Mitteilung im Display. Sie können entscheiden, ob Sie das Gespräch ggf. mit einem über Kabel angeschlossenen Headset oder am Mobilteil selbst weiterführen wollen oder ob das Gespräch beendet werden soll.

#### Anmelden

Schalten Sie das Headset in den „Paarungsmodus“ (Pairing mode). Beachten Sie dabei die Bedienungsanleitung des Headsets.

Schalten Sie im Menü **>>>** -> **Einstellungen** -> **Bluetooth** -> **BT Status** die Funktion ein (An).

Öffnen Sie das Menü **>>>** -> **Einstellungen** -> **Bluetooth** -> **Headset anmelden** und drücken Sie dann den Softkey **Neu**.

Das gefundene Headset wird Ihnen mit seinem Namen im Display angezeigt. Bestätigen Sie die Anzeige mit **Ok** und geben Sie die PIN des Headsets ein. Das Headset ist nun eingebucht und in der oberen Displayzeile wird Ihnen das Symbol  angezeigt.

Das jeweils aktive Headset bestimmen Sie im Menü **>>>** -> **Einstellungen** -> **Bluetooth** -> **Headset auswählen**.

#### Abmelden / Umbenennen

Wählen Sie im Menü **>>>** -> **Einstellungen** -> **Bluetooth** -> **Headset anmelden** ->

[Headset-Name] **>>>** -> **Löschen** / **Bearbeiten**.

### Über das *Bluetooth*-Headset telefonieren

#### **Anruf annehmen:**

Drücken Sie die entsprechende „Verbindungs-Taste“ am Headset oder die grüne Gesprächstaste am Mobilteil. Das Symbol  wird angezeigt.

#### **Verbindung beenden:**

Drücken Sie die entsprechende „Beenden-Taste“ am Headset oder die Beendentaste  am Mobilteil.

#### **Abgehende Verbindung:**

Geben Sie die Rufnummer am Mobilteil ein und drücken Sie die entsprechende „Verbindungs-Taste“ am Headset oder die grüne Gesprächstaste am Mobilteil.

#### **Freisprechen-Betrieb:**

Wenn Sie zur Anrufannahme oder während der Verbindung die Freisprechtaste  drücken, wird der *Bluetooth*-Betrieb unterbrochen und der Lautsprecher/das Mikrofon des Mobilteils eingeschaltet.

#### **Gesprächsübernahme am Headset:**

Während einer Verbindung über das Mobilteil: Drücken Sie die Verbindungstaste am Headset.

#### **Gesprächsübergabe zum Mobilteil:**

Während einer Verbindung über das Headset: Drücken Sie **>>>** und wählen Sie **Übergabe BT an Mobilteil**.

### Sondertaste (Hotkey) /VIP-Liste (Aastra 620d, 630d)

Die Sondertaste (Hotkey) an der rechten oberen Seite der Mobilteile Aastra 620d und 630d ist im Auslieferungszustand als VIP-Telefonbuch / VIP-Liste zum Speichern von bis zu sechs besonders schnell verfügbarer Telefonnummern vorbereitet (die Taste kann umprogrammiert werden). Zur Programmierung Ihrer bevorzugten Rufnummern drücken Sie den Hotkey kurz und dann den Softkey **Neu**. Geben Sie den Namen und die Rufnummer ein. Weitere Rufnummern können Sie dann unter der Option **>>>** -> **Neuer Eintrag** festlegen.

Zum Wählen dieser Rufnummern drücken Sie den Hotkey kurz, wählen den gewünschten Eintrag und drücken die Gesprächstaste  ; die Verbindung wird hergestellt.

Anrufe von Rufnummern, die in der VIP-Liste stehen werden mit dem VIP-Ruf signalisiert. Die Einstellung dazu nehmen Sie im Menü **>>>** -> **Audio** -> **Ruftoneinstellung** -> **Melodien** vor.

### VIP-Liste (Aastra 610d)

Die programmierbaren Tasten des Aastra 610d können ebenfalls mit einem VIP-Telefonbuch belegt werden. Programmieren Sie dazu eine dieser Tasten wie auf Seite 59 beschrieben und speichern Sie dann Namen und Rufnummer wie im vorherigen Abschnitt beschrieben.

### Profile

Profile bestehen aus einer Gruppe von Einstellungen des Mobilteils, die jeweils einer bestimmten Situation oder Anwendung zugeordnet sind. So können Sie z. B. von der Bertiebart „Normal“ (z. B. im Büro) auf die Betriebart „Laut“ umschalten, wenn Sie in eine andere Umgebung (z. B. Werkshalle) wechseln. Durch das Umschalten werden dann Merkmale wie z. B. Ruftonlautstärke, Vibra-Ruf, Sprachqualität, LED-Signalisierung usw. der Umgebung angepasst. Ihr Mobilteil verfügt über fünf Profile.

Diese sind vordefiniert, können aber jederzeit geändert werden. Ändern Sie bei Bedarf die Voreinstellungen entsprechend Ihren Mobilteilanwendungen (s. Seite 57).

#### Hinweis

Wenn Sie bei einem aktivierten Profil, über den normalen Menüzugang (z. B. über **»»» Audio > Lautstärke > Rufton**) Merkmale ändern, die im Profil enthalten sind, werden diese Einstellungen in das jeweilige Profil übernommen.

### Umgebungsanpassung

Ihr Mobilteil verfügt über zwei Funktionen, mit denen Sie das Gerät an eine laute Umgebung anpassen können:

Wenn Sie über das Menü **»»» Audio > Ruftoneinstellung > Lautstärke Anpassung** die Funktion einschalten, wird bei lauten Umgebungsgeräuschen die Lautstärke des Ruftons automatisch angehoben. Beachten Sie bitte, dass in Sie diesem Fall die Ruftonlautstärke nicht auf „Ansteigend“ eingestellt haben.

Schalten Sie über das Menü **»»» Audio > Laute Umgebung** dieses Merkmal ein, versucht das Mobilteil die Sprachqualität in einer lauten Umgebung zu verbessern. Dieses gilt für Verbindungen über das Mobilteil selbst sowie mit einem kabelgebundenen Headset (nicht für Bluetooth-Headsets und im Freisprechen-Betrieb).

# Sonderfunktionen

## Notruftaste (SOS)

Alle Geräte verfügen über die Möglichkeit eine SOS-Notruffunktion auf eine der programmierbaren Tasten zu speichern (siehe Seite 59). Nach kurzem Drücken der programmierten Taste (Notruftaste) wird eine SOS-Notrufnummer gewählt. Ob die Wahl nur im Ruhezustand oder auch im Verbindungszustand erfolgen kann, ist abhängig vom Gerät, der belegten Tastenart und dem System.

**Aastra 610d:** Die Notruftaste ist nur im Ruhezustand verfügbar.

**Aastra 620d / 630d:** Haben Sie die SOS-Notruffunktion auf die linke und mittlere Softkeytaste oder auf die linke und rechte Navigationstaste programmiert, ist die Notruftaste nur im Ruhezustand verfügbar. Programmieren Sie die Notruffunktion auf eine der anderen Tasten (Seitentasten / Hotkey), dann kann die Notruftaste auch im Verbindungszustand genutzt werden (abhängig vom System).

Beim Aastra 610d / 620d wird bei Wahl der SOS-Notrufnummer das Mobilteil immer in den Freisprechen-Betrieb geschaltet. Beim Aastra 630d ist es einstellbar ob im Freisprechen- oder Hörerbetrieb gewählt wird (siehe Menüpunkt **Freisprechen bei Alarm** unter **Alarm Sensor**).

Das Mobilteil Aastra 630d verfügt an der Oberseite über eine separate SOS-Taste. Nach kurzem Druck auf die SOS-Taste erfolgt die Wahl der SOS-Notrufnummer erst nach einer Sicherheitsanfrage, nach **langem** Drücken der Taste wird die Notrufnummer direkt gewählt.

Die SOS-Notrufnummer können Sie im Menü **>>>** -> **Schutzfunktionen** -> **Notrufnummer** eingeben. Wird die SOS-Notrufnummer vom System vorgegeben, wird dieser Menüpunkt nicht angezeigt. **Nur für Aastra DeTeWe- Systeme:** Speichern Sie die SOS-Notrufnummer immer mit der vorangestellten R-Tastenfunktion (Rückfrage / Halten), dann ist der Notruf auch während einer Gesprächsverbindung möglich (abhängig vom System / und Mobilteil – siehe oben). Die R-Tastenfunktion geben Sie durch 3-maliges Drücken der #-Taste ein (siehe auch Seite 23).

**Andere Systeme:** In anderen Systemen wird die "Halten"- Funktion ggf. mit anderen Codes erzeugt. Die geeignete Programmierung ist der jeweiligen Systemdokumentation zu entnehmen.

## Hinweis

Die Notruftaste / SOS-Taste können Sie auch bei aktivierter Tasten- und Telefonsperre benutzen.

## Der Alarm-Sensor (nur Aastra 630d)

Im Mobilteil Aastra 630d befindet sich ein Alarmsensor, der ständig den Neigungswinkel bzw. die Bewegung des Gerätes ermittelt. Daraus können verschiedene Alarmarten hergeleitet werden, die einen automatischen Alarmruf auslösen. Voraussetzung ist, dass Sie eine Alarmrufnummer oder die SOS-Notrufnummer (siehe vorherigen Abschnitt) programmiert haben und die Funktion des Alarmsensors eingeschaltet ist. Folgende Alarme werden unterstützt:

## Grundlegende Funktionen

- Lagealarm
- Ruhealarm
- Fluchalarm

Alle drei Alarmarten können parallel aktiviert werden. Die Alarmrufnummer ist für alle Alarmarten die gleiche. Wird keine Alarmrufnummer gespeichert, wird die SOS-Notrufnummer der Notruftaste / SOS-Taste verwendet.

Es wird immer die zuerst erkannte Alarmart gemeldet. Aktivierte Sensoralarme werden mit dem -Symbol in der ersten Displayzeile angezeigt.

Welcher Alarm aktiv ist können Sie u. a. im Menü **Aktive Funktionen** kontrollieren.

Bitte beachten Sie, dass das Gerät möglichst frei (Gürtelclip, Trageband) getragen werden sollte (nicht in der Tasche), um eine sichere Funktion zu gewährleisten.

### Lagealarm

Normalerweise wird das Mobilteil nahezu senkrecht getragen, beispielsweise mit dem Gürtelclip direkt an der Person befestigt. Die Lagemessung erfolgt ständig und prüft, ob sich das Gerät noch in der aufrechten Position befindet. Befindet sich das Gerät über 45 Grad aus der aufrechten Position, wird nach einer voreinstellbaren Zeit ein Alarm ausgelöst, da ein Notfall vorliegen kann.

### Ruhealarm

Dieser Alarm wird ausgelöst, wenn sich das Mobilteil für eine einstellbare Zeit in Ruhe befindet (keine Bewegung des Gerätes bzw. der Person, die das Gerät trägt). Die Empfindlichkeit des Sensors kann in drei Stufen eingestellt werden. Es ist zu empfehlen die Empfindlichkeit des Ruhealarms mit der zu überwachenden Person zu testen, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Beim Laden des Gerätes in der Ladeschale oder über den USB-Anschluss ist der Ruhealarm abgeschaltet.

### Fluchalarm

Der Fluchalarm wird ausgelöst, wenn der Sensor über ein einstellbares Zeitintervall heftige Bewegungen des Mobilteil feststellt. Wie beim Ruhealarm kann auch hier die Empfindlichkeit des Sensors in drei Stufen eingestellt werden. Es ist zu empfehlen die Empfindlichkeit des Fluchalarms mit der zu überwachenden Person zu testen, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

## Einstellungen der Alarmzeiten

Alle Einstellungen finden Sie im Menü **>>>** -> **Schutzfunktionen** -> **Alarm Sensor**

Die Alarmzeiten setzen sich wie folgt zusammen.

### Verzögerung

Dieses ist die Zeit, die nach dem auslösenden Ereignis (Lage, Ruhe, Flucht) beginnt. Wird während dieser Zeit das auslösende Ereignis für mindestens 2 Sekunden zurückgenommen startet die Verzö-

gerung erneut. Die Verzögerung kann für jede Alarmart separat eingestellt werden.

### Voralarm

Dieses ist die Zeit in der ein Alarmton – sofern eingeschaltet – am Mobilteil signalisiert wird, bevor die Alarmerufnummer gewählt wird. Um den Alarmton abzuschalten (und damit den Alarm zu deaktivieren), muss der Softkey **Esc** gedrückt werden. Während des Voralarms informiert eine Displayanzeige über die noch verbleibende Zeit bis die Alarmerufnummer gewählt wird.

Wird während des Voralarms das auslösende Ereignis beim Lagealarm für mindestens 4 Sekunden und beim Ruhealarm für mindestens 2 Sekunden zurückgenommen, startet die Verzögerung erneut. Der Fluchalarm kann nur über den Softkey **Esc** zurückgenommen werden.

Die Einstellung der Zeit für den Voralarm erfolgt für alle Alarmarten gemeinsam.

Ereignis:  
Lage, Ruhe,  
Flucht erkannt



## Einstellungen anderer Alarmparameter

### Alarmnummer

Wie die SOS-Notrufnummer vom System vorgegeben, wird dieser Menüpunkt nicht angezeigt.

**Nur für Aastra DeTeWe- Systeme:** Speichern Sie die SOS-Notrufnummer immer mit der vorangestellten R-Tastenfunktion (Rückfrage / Halten), dann ist der Notruf auch während einer Gesprächsverbindung möglich (abhängig vom System / und Mobilteil – siehe oben). Die R-Tastenfunktion geben Sie durch 3-maliges Drücken der #-Taste ein (siehe auch Seite 23).

**Andere Systeme:** In anderen Systemen wird die "Halten"- Funktion ggf. mit anderen Codes erzeugt.

Die geeignete Programmierung ist der jeweiligen Systemdokumentation zu entnehmen.

Wird keine Alarmnummer gespeichert, wird alternativ – und sofern vorhanden – die SOS-Notrufnummer gewählt.

### Auto. Annahme (Alarm)

Ist die Funktion eingeschaltet, erfolgt während des Voralarms die Annahme eines Anrufs von einer beliebigen Rufnummer automatisch.

Bei ausgeschalteter Funktion und kommenden oder bestehenden Anruf während des Voralarms, erfolgt nach Ende des Voralarms die Wahl der Alarmerufnummer.

Unabhängig von der Einstellung werden Anrufe von der Alarmerufnummer- oder SOS-Notrufnummer automatisch angenommen und der Voralarm beendet.

## Grundlegende Funktionen

### **Alarmton**

Der Voralarm kann mit oder ohne Alarmton am Mobilteil erfolgen. Ist der Alarmton eingeschaltet, erfolgt die Signalisierung mit ansteigender Lautstärke.

### **Wiederholung**

Dieses ist die Zeitspanne, nach der ein erneuter Voralarm mit folgender Wahl der Alarmrufnummer erfolgt (z.B. weil der Anruf der Alarmrufnummer vom System abgebrochen wurde).

### **Freisprechen bei Alarm**

Sie können einstellen, ob der Alarmanruf im Freisprechen- oder Hörerbetrieb erfolgen soll. Diese Einstellung gilt auch für den Notruf mit der SOS-/Notruftaste.

# Telefonieren

**Halten Sie das Mobilteil beim Freisprechen nicht an Ihr Ohr, da die Lautstärke sehr hoch sein kann.**

## Anruf entgegennehmen



Drücken Sie die Gesprächstaste.

... oder

### **Abweis**

Drücken Sie den Softkey **Abweis**.<sup>\*</sup> Der Anruf wird abgewiesen.



Der Ruf ton wird abgeschaltet, Sie können die Verbindung jedoch weiterhin annehmen.

... oder



Drücken Sie **>>>** und wählen Sie aus den angebotenen Optionen.

- **Annehmen**  
Der Anruf wird entgegengenommen.
- **Abweisen**  
Der Anruf wird abgewiesen.
- **Hinzufügen**  
Die Rufnummer des Anrufers wird in das Private Telefonbuch, den Anruffilter oder die VIP-Liste übernommen.

---

<sup>\*</sup> sofern vom System unterstützt

### Intern / Extern anrufen

#### Direkte Wahl



Drücken Sie die Gesprächstaste und wählen Sie die interne oder externe Rufnummer mit vorangestellter Kennziffer zur Belegung externer Leitungen.

#### Wahlvorbereitung



Geben Sie die Rufnummer ein und drücken Sie die Gesprächstaste.

#### Hinweis

##### Eingabe bei der Wahlvorbereitung korrigieren

- Taste **C** kurz drücken, um einzelne Ziffern löschen;
- Taste **C** lang drücken, um die gesamte Rufnummer löschen.

### Anruf aus der Wahlwiederhollliste



Drücken Sie im Ruhezustand den Softkey . Sie erhalten die Anzeige der letzten 30 gewählten Teilnehmer.  
Beim Aastra 610d sind die Einträge auf 20 begrenzt.



Wählen Sie mit den Navigationstasten einen Eintrag aus.



Drücken Sie die Gesprächstaste, die ausgewählte Rufnummer wird gewählt.

#### Hinweis

Die Funktion Wahlwiederholung können Sie auch durch langes Drücken der Gesprächstaste  aufrufen.

## Anruf aus dem privaten Telefonbuch



Drücken Sie im Ruhezustand die Navigationstaste ▼ oder ▲.



Geben Sie den/die Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein.

... oder



Wählen Sie einen Eintrag mit den Navigationstasten.

Mit dem Softkey ⓘ rufen Sie die verschiedenen Rufnummern, die zum Namen gehören, auf.



Drücken Sie die Gesprächstaste, der ausgewählte Eintrag wird angerufen.

### Hinweis

Das private Telefonbuch können Sie auch über das Navigations-Menü (siehe Seite 16) oder über den Menüzugang >>> im Ruhezustand des Mobilteils aufrufen.

## Aus den Anruflisten anrufen

Ihr Mobilteil speichert die Rufnummern der angenommenen und entgangenen Anrufe (abhängig von der Übertragung der Rufnummer). Es können 50 Einträge gespeichert werden (beim Aastra 610d sind die Einträge auf 30 begrenzt).



Drücken Sie im Ruhezustand die Navigationstaste ◀, das Info-Menü wird geöffnet.



Wählen Sie **Anrufliste** aus und wählen Sie anschließend den Namen oder die Rufnummer aus. Folgende Symbole kennzeichnen die jeweilige Anrufart:

✓ Angenommener, beantworteter Anruf

➔ Entgangener Anruf

↪ Abgewiesener Anruf

➦ Gefilterter Anruf

➦ Weitergeleiteter Anruf

SOS SOS-Anruf

☎ Anruf mit automatischer Annahme

## Telefonieren

Mit dem Softkey  können Sie weitere Informationen zum Eintrag anzeigen.



Drücken Sie die Gesprächstaste, der ausgewählte Eintrag wird angerufen.

### Hinweis

Das Info-Menü / die Anrufliste können Sie auch über das Navigations-Menü (siehe Seite 16) oder über den Menüzugang **»»»** im Ruhezustand des Mobilteils aufrufen.

## Gespräche beenden



Gespräche beenden Sie durch kurzes Drücken der Beendentaste.

## Mehrere Verbindungen

### Rückfrage / Makeln

-  Drücken Sie im Gespräch die R-Taste (Softkey) oder die Gesprächstaste ; Ihre erste Verbindung wird gehalten.
  
-  Geben Sie die interne oder externe Rufnummer ein.  
Sie sprechen mit dem angerufenen Teilnehmer.
  
-  Zum Makeln (hin- und herwechseln zwischen den Gesprächspartnern) drücken Sie jeweils die R-Taste oder die Gesprächstaste .

# Das Geräte-Menü

Das Geräte-Menü können Sie auf folgenden Wegen aufrufen:

- Im Ruhezustand **>>>>** drücken.
- Im Ruhezustand Beendertaste  drücken und **Menü** auswählen.

## Hinweise zu den Displaysymbolen im Menü

-  **Speichern** Wenn Sie im Menü Einstellungen vorzunehmen, müssen Sie mit dem Softkey **Ok** das jeweilige Einstellfenster öffnen. Mit dem Softkey  wird anschließend Ihre Eingabe gespeichert.
-  **Information** Mit dem Softkey  können Sie weitere Informationen zu den Einträgen abrufen.
-  **Optionen** Mit dem Softkey  können Sie weitere Untermenüs (z. B. Löschen, Bearbeiten) öffnen.
- Esc** Mit dem Softkey **Esc** brechen Sie Eingaben ab und/oder schalten im Menü einen Schritt zurück.
-  **Anrufen** Durch Drücken des Softkeys  wird ein Eintrag direkt gewählt oder in die Wahlvorbereitung übernommen.

## Überblick

### Info

Das Menü enthält die Zugänge zu Anrufliste, Wahlwiederholungsliste und der Sprachbox (sofern unterstützt).

Den schnellen Zugang dazu finden Sie auch auf der Navigationstaste  oder über die Taste  (Lieferzustand).

### Aktive Funktionen

Über dieses Menü lassen sich einige wichtige Einstellungen auf kurzem Weg erreichen, wie z. B. **Bluetooth**, **Anruffilter**, **Profile**, **Wecker** und **Termin** sowie zusätzlich **Lagealarm**, **Ruhealarm** und **Fluchalarm** beim Aastra 630d.

## Das Geräte-Menü

### Telefonbuch

Ermöglicht den Zugang zum privaten Telefonbuch. Den schnellen Zugang dazu finden Sie auch auf der Navigationstaste ▼/▲ oder über die Taste .

### Zeit / Alarmer

In diesem Menü stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, programmieren Termine und Weckzeiten und legen die Formate für die Anzeige für Datum und Uhrzeit fest.

### Audio

In diesem Menü können Sie die Einstellungen für Lautstärke, Rufton und Hinweistöne vornehmen.

### Anruflfilter

Über den Anruflfilter\* können Sie ankommende Anrufe zulassen oder sperren. Im Menü können Sie die Rufnummern und den Filterstatus festlegen.

### System

In diesem Menü können Sie das aktive System für Ihr Mobilteil festlegen, Anmeldungen an verschiedenen Systemen verwalten sowie die IPEI-Nummer und Informationen zu Hard- und Softwareständen auslesen.

### Einstellungen

Hier finden Sie Geräteeinstellungen wie Tastensperre, Tastenprogrammierung, Benutzername, Displayeinstellungen, Beleuchtung, *Bluetooth* usw.

### Schutzfunktionen

Dieses Menü ist über die PIN (Persönliche Identifikations Nummer) erreichbar. Sie ist im Auslieferungszustand 0-0-0-0 (viermal Ziffer 0). Sie können hier das Mobilteil sperren (abschließen), die PIN ändern, eine Notrufnummer programmieren, Einstellungen für den Alarmsensor eingeben (nur 630d) sowie das Mobilteil komplett oder teilweise in den Auslieferungszustand zurücksetzen.

---

\* sofern vom System unterstützt

### Profile

Dieses Menü dient zur Erstellung und Verwaltung von Benutzerprofilen. Es sind fünf änderbare Profile voreingestellt.

### Das Menü „Info“

#### Anruferliste

Anzeige der Einträge in der Anruferliste. Ist für eine Rufnummer ein Telefonbucheintrag angelegt wird der entsprechende Name angezeigt.

- » -> **Wahlvorbereitung** Rufnummer wird in die Wahlvorbereitung übernommen.
- Wähle Nummer...** Rufnummer wird gewählt.
- Hinzufügen...** Rufnummer kann in das Telefonbuch, den Anruffilter oder die VIP-Liste übernommen werden.
- Detail...** Informationen zu dem Eintrag werden angezeigt.
- Löschen** Der Eintrag wird gelöscht.
- Alles löschen** Die Liste wird nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.

#### Sprachbox

Anzeige neuer Nachrichten in der Sprachbox Ihres Kommunikationssystems (sofern verfügbar).

#### Wahlwiederholung

Anzeige der Einträge in der Wahlwiederholungsliste. Ist für eine Rufnummer ein Telefonbucheintrag angelegt wird der entsprechende Name angezeigt.

- » -> **Wahlvorbereitung** Rufnummer wird in die Wahlvorbereitung übernommen.
- Wähle Nummer...** Rufnummer wird gewählt.
- Hinzufügen...** Rufnummer kann in das Telefonbuch, den Anruffilter oder die VIP-Liste übernommen werden.
- Detail...** Informationen zu dem Eintrag werden angezeigt.
- Löschen** Der Eintrag wird gelöscht.
- Alles löschen** Die Liste wird nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.

### Das Menü „Aktive Funktionen“

Das Menü „Aktive Funktionen“ ist ein Schnelleinstieg zu einigen ausgewählten Menüpunkten.

<b>Bluetooth</b>	Ein-/Ausschalten und Einstellen der <i>Bluetooth</i> -Funktion - nicht Aastra 610d (s. Seite 53).
<b>Lagealarm , Ruhealarm, Fluchalarm</b>	Ein-/Ausschalten und Einstellen des Alarm-Sensors - nur Aastra 630d (s. Seite 54).
<b>Anruffilter</b>	Zugang zu den Filtereinstellungen* (s. Seite 49).
<b>Profile</b>	Schneller Wechsel zwischen den verschiedenen Profilen (s. Seite 57).
<b>Wecker</b>	Ein-/Ausschalten und Einstellen der Wecker 1...3. Die Auswahl des jeweiligen Weckers erfolgt mit den Tasten ◀ und ▶ (s. Seite 46).
<b>Termin</b>	Ein-/Ausschalten und Einstellen der Termine 1...3. Die Auswahl des jeweiligen Termins erfolgt mit den Tasten ◀ und ▶ (s. Seite 45).

### Das Menü „Telefonbuch“

Das Menü „Telefonbuch“ stellt Ihnen den Zugriff auf das private Telefonbuch zur Verfügung.

Weitere Einzelheiten zum Wählen aus dem Telefonbuch und zum Anlegen eines neuen Eintrags finden Sie auf den Seiten 38 und 21.

Änderungen im Telefonbuch nehmen Sie wie folgt vor:

#### Privates Telefonbuch

Wählen Sie aus der Liste einen Eintrag.

»» ->	<b>Bearbeiten</b>	Der Eintrag kann geändert werden.
	<b>Neuer Eintrag</b>	Legen Sie einen neuen Eintrag an.
	<b>Hinzufügen...</b>	Die nachfolgend ausgewählte Rufnummer wird in den Anruffilter oder die VIP-Liste übernommen.
	<b>Löschen</b>	Der Eintrag wird gelöscht.
	<b>Speicher</b>	Zeigt die Anzahl bereits gespeicherter Einträge.

---

\* sofern vom System unterstützt

### Das Menü „Zeit/Alarmer“

Bei allen Einstellungen können Sie mit den Navigationstasten ◀ und ▶ die Eingabeposition verschieben und mit den Tasten ▲ und ▼ die Werte ändern.

#### Datum/Uhrzeit

**Uhrzeit** Anzeige der momentan im Mobilteil eingestellten Zeit.

**Ändern** Ändern der Zeiteinstellung.

**Datum** Anzeige des momentan im Mobilteil eingestellten Datums.

**Ändern** Ändern der Datumseinstellung.

#### Hinweis

Wird die Uhrzeit und das Datum vom Telefonsystem übertragen, können Sie diese Einstellung nicht vornehmen.

#### Termin

Anzeige der Liste der Termine. Es können bis zu drei Termine eingegeben und aktiviert werden.

#### Status: An/Aus

**Ändern** Termin ein- oder ausschalten.

**Uhrzeit** Anzeige der für den Termin eingestellten Zeit.

**Ändern** Ändern der Zeiteinstellung.

**Datum** Anzeige des für den Termin eingestellten Datums.

**Ändern** Ändern der Datumseinstellung.

**Text** Anzeige des für den Termin eingegebenen Textes.

**Ändern** Ändern/Neueingabe des Textes (max. 32 Zeichen).

#### Hinweis

Ist der Rufton ausgeschaltet erfolgt auch keine akustische Signalisierung eines eingestellten Weckers oder Termins.

## Das Geräte-Menü

### Wecker

Anzeige der Liste der Wecker. Es können bis zu drei Weckzeiten eingegeben und aktiviert werden.

#### Status: An/Aus

**Ändern** Dabei haben Sie die Auswahl zwischen **Einmalig** (zum nächsten möglichen Zeitpunkt), **Täglich** (täglich wiederkehrend) und **Aus**.

**Uhrzeit** Anzeige der für den Wecker eingestellten Zeit.

**Ändern** Ändern der Zeiteinstellung.

**Text** Anzeige des für den Wecker eingegebenen Textes.

**Ändern** Ändern/Neueingabe des Textes (max. 32 Zeichen).

#### Hinweis

Ist der Rufton ausgeschaltet erfolgt auch keine akustische Signalisierung eines eingestellten Weckers oder Termins.

### Format Einstellung

Einstellmöglichkeit der Anzeigeformate für Datum und Uhrzeit.

**Zeitformat** Ändern des Zeitformates (24h oder 12h am/pm)

#### Datumsformat

Ändern des Datumformates

TT.MM.JJ für z. B. 27.12.08
MM/TT/JJ für z. B. 12/27/08
JJ-MM-TT für z. B. 08-12-08
TT-MMM-JJJJ für z. B. 27-Dez-2008

# Das Menü „Audio“

Öffnen Sie das Menü, wählen Sie **Audio** aus und drücken Sie **OK**.

### Lautstärke

**Hörer** Anzeige der momentan eingestellten Lautstärke. Ändern Sie die Lautstärke mit den Navigationstasten ◀ und ▶.

### Freisprechen

Anzeige der momentan eingestellten Lautstärke. Ändern Sie die Lautstärke mit den Navigationstasten ◀ und ▶.

### Headset (Kabel)

Anzeige der momentan eingestellten Lautstärke. Ändern Sie die Lautstärke mit den Navigationstasten ◀ und ▶. (Gilt nicht für *Bluetooth*-Headset.)

### Rufton

Anzeige der momentan eingestellten Lautstärke. Ändern Sie die Lautstärke mit den Navigationstasten ◀ und ▶.

### Ruftoneinstellung

#### Melodien

<b>Intern</b>	Auswahl der Melodie für Internanrufe.
<b>Extern</b>	Auswahl der Melodie für Externanrufe.
<b>VIP-Ruf</b>	Auswahl der Melodie für eingehende VIP-Anrufe (Rufnummern in Ihrer VIP-Liste).
<b>Notruf</b>	Auswahl der Melodie für eingehende Notrufe.
<b>Wecker</b>	Auswahl der Melodie für die Wecker.
<b>Termin</b>	Auswahl der Melodie für die Termine.

#### Hinweis

Mit dem Softkey  können Sie die Melodie vor dem Speichern anhören.

**Ruftontyp** Wählen Sie, ob die Tonrufmelodie einmal oder wiederholt gespielt werden soll.

### Gerät

Wählen Sie, ob die Signalisierung per Lautsprecher (Rufton), Vibrationsmelder (nicht Aastra 610d) und/oder am Headset geschehen soll.

**Lautstärke** Anzeige der momentan eingestellten Lautstärke des Ruftons. Ändern Sie die Lautstärke mit den Navigationstasten ◀ und ▶ (ansteigend oder Stufe 1...7).

### **Lautstärke Anpassung**

Bei eingeschalteter Funktion wird bei lauten Umgebungsgeräuschen die Lautstärke des Ruftons automatisch angehoben. Wenn Sie dieses Merkmal nutzen möchten, sollten Sie die Lautstärke der Ruftoneinstellung nicht auf „Ansteigend“ einstellen.

### **Hinweistöne**

Wählen Sie, ob die jeweiligen Hinweistöne ein- oder ausgeschaltet sein sollen.

**Tastenklick** Akustische Bestätigung einer Tastenbetätigung.

**Quittungstöne** Bestätigt erfolgreiche/fehlgeschlagene Einstellungen.

**Menüende** Hinweiston beim Erreichen des Endes einer Menüliste.

**Akku Warnton** Hinweiston, wenn der Akku nur noch eine geringe Kapazität hat. Es bleiben nur noch wenige Minuten bis zum Abbruch der Verbindung.

**Reichweiten Alarm** Hinweistöne, wenn die Funkverbindung abzubrechen droht.

### **Laute Umgebung**

Wird das Mobilteil vorwiegend in einer lauten Umgebung betrieben, versucht das Mobilteil die Sprachübertragung zu verbessern (gilt nicht für Verbindungen mit dem Bluetooth-Headset und im Freisprechen-Betrieb).

### Das Menü „Anruffilter“

Über den Anruffilter\* können Sie ankommende Rufe zulassen oder sperren. Mit der Einstellung **Liste Erlauben** werden nur die in der Rufnummernliste stehenden Rufnummern signalisiert (keine weiteren Anrufe). Mit der Einstellung **Liste Sperren** werden alle Anrufe signalisiert außer solchen von in der Liste stehenden Rufnummern. Die Rufnummernliste kann 10 Einträge enthalten.

**Status** Sie können den Filtermodus ändern.

#### **Liste Erlauben**

Anrufe für die in der Liste eingetragenen Rufnummern werden angenommen.

#### **Liste Sperren**

Anrufe für die in der Liste eingetragenen Rufnummern werden abgewiesen.

**Filter Aus** Anruffilter ist ausgeschaltet.

**Nummernliste** Anzeige der Einträge in der Rufnummernliste. Ist die Nummernliste leer, drücken Sie den Softkey **Neu**.

**Name** Geben Sie einen Namen für die Rufnummer ein.

**Nummer** Geben Sie die Rufnummer ein. Diese eingetragene Anrufernummer muss der vom Netz übertragenen Rufnummer genau entsprechen.

oder ...

Wählen Sie eine Rufnummer aus der Liste.

»» ->	<b>Bearbeiten</b>	Der Eintrag kann geändert werden.
	<b>Neuer Eintrag</b>	Legen Sie einen neuen Eintrag an.
	<b>Wähle Nummer...</b>	Der Eintrag wird sofort gewählt.
	<b>Wahlvorbereitung</b>	Der Eintrag wird in die Wahlvorbereitung übernommen.
	<b>Hinzufügen...</b>	Übernimmt die Rufnummer in das private Telefonbuch oder die VIP-Liste.
	<b>Detail...</b>	Zeigt Rufnummer und Namen an.
	<b>Löschen</b>	Der Eintrag wird gelöscht.
	<b>Alles löschen</b>	Die Liste wird nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.

---

\* sofern vom System unterstützt

# Das Menü „System“

### System wählen

#### Automatische Suche

Das Mobilteil bucht sich automatisch bei dem signalstärksten momentan verfügbaren System ein. Das Einbuchen kann nur erfolgen, wenn das Mobilteil zuvor an dem betreffenden System angemeldet worden ist. Bitte wenden Sie sich ggf. an Ihren Systemverwalter.

#### [Systemname]

Liste der Systeme, an denen das Mobilteil bereits angemeldet ist. Das gewählte System ist markiert.

Wählen Sie ein System mit den Navigationstasten.

Mit  versucht das Mobilteil, eine Verbindung herzustellen.

### Anmeldungen

#### Neues System

Geben Sie den Zugangscode und optional den PARK Code ein. Informieren Sie sich hierzu bei Ihrem Systemverwalter.

#### [Systemname]

Mit **Bearbeiten** können Sie den Systemnamen und die Rufnummer ändern. Die Änderung betrifft nur die Anzeige im Ruhedisplay. Ihre tatsächliche Rufnummer wird nicht geändert. Mit **Löschen** können Sie die Anmeldung für das entsprechende System löschen.

### IPEI anzeigen

Die internationale Mobilteil-Kennung wird angezeigt. Diese wird eventuell benötigt, um Ihr Mobilteil im Telefonsystem zu kennzeichnen.

### Versionsnummer

Informationen über Hardware- und Softwarestand des Mobilteils werden angezeigt.

# Das Menü „Einstellungen“

### Tastensperre

Drücken Sie **OK**, um die Tastensperre einzuschalten (s. auch Seite 24).

### Tasten Programmierung

Dieser Menüpunkt erlaubt das Programmieren der Softkey-Tasten (außer **Esc**), der Seitentasten und des Hotkeys (nicht Aastra 610d). Drücken Sie, nach Aufruf der Funktion, auf eine dieser Tasten, die Sie programmieren möchten. Sie erhalten eine Auswahlliste der programmierbaren Merkmale. Es ist die gleiche Auswahl, die auch angezeigt wird, wenn die programmierbare Taste im Ruhezustand lange gedrückt wird. Das weitere Vorgehen ist auf Seite 59 beschrieben.

### Benutzername

Sie können hier einen Namen eingeben, der im Ruhezustand angezeigt wird.

### Display

**Sprache** Wählen Sie eine Displaysprache aus der Liste.

**Schriftsatz** (Nur Aastra 620d/630d) Sie können für die Displaydarstellung eine kleine, mittlere oder große Schrift auswählen.

#### Farbschema

(Nur Aastra 620d/630d) Sie haben die Auswahl zwischen fünf verschiedenen Hintergrundfarben für die Auswahlmenüs.

**Helligkeit** (Nur Aastra 620d/630d) Ändern Sie die Displayhelligkeit zur Anpassung an die herrschenden Lichtverhältnisse.

**Kontrast** (Nur Aastra 610d) Ändern Sie den Displaykontrast zur Anpassung an die herrschenden Lichtverhältnisse.

### Beleuchtung

#### Dimmfunktion

Mit dieser Einstellung bleibt die Displaybeleuchtung dauerhaft oder für eine einstellbare Zeit (1 min ... 240 min) schwach eingeschaltet, auch wenn das Gerät im Ruhezustand ist oder in der Ladeschale steht.

**Display** Stellen Sie hiermit ein, wie lange die volle Displaybeleuchtung (z. B. nach jedem Tastendruck) eingeschaltet bleibt (10 ... 240 s).

**Tastatur** Stellen Sie hiermit ein, wie lange die Tastaturbeleuchtung nach jedem Tastendruck eingeschaltet bleibt (Aus, 1 ... 240 s).

## Das Geräte-Menü

### Ladeablage

Stellen Sie hiermit ein, wie lange die Displaybeleuchtung noch eingeschaltet bleibt, wenn das Gerät in die Ladeschale gestellt wird (Aus, 1 ... 240 s).

### LED Anzeige

Sie können die LED-Anzeige nach Ihren Wünschen ein-/ausschalten (s. auch Seite 17).

<b>Bereitschaft</b>	Langsam grün oder orange blinkende LED.
<b>Kommender Ruf</b>	Schnell grün oder orange blinkende LED bei ankommendem Ruf.
<b>Reichweitenalarm</b>	Schnell rot blinkende LED wenn der Funkbereich des Systems verlassen wird.
<b>Ladeanzeige</b>	LED leuchtet orange, wenn der Akku geladen wird und wechselt auf grün, wenn vollgeladen.
<b>Infos</b>	Langsam rot blinkende LED z. B. bei neuem Eintrag in der Anrufliste.
<b>Freisprechen</b>	Leuchtende grüne LED wenn der Lautsprecher eingeschaltet ist.
<b>Wecker</b>	Langsam rot blinkende LED wenn die Weckzeit signalisiert wird.
<b>Termin</b>	Langsam rot blinkende LED wenn der Termin signalisiert wird.

## Geräte-Optionen

### Stilles Laden

Das Mobilteil signalisiert akustisch keine Anrufe, solange es in der Ladeschale steht. Sobald Sie es entnehmen, werden Anrufe wieder akustisch signalisiert. Die Anrufe werden in der Anrufliste eingetragen.  
„Stilles Laden“ gilt nicht für das Laden über den USB-Anschluss (Aastra 620d, 630d).

### Auto.Tastensperre

Ist diese Option aktiviert, wird nach ca. 60 s ohne Betätigung automatisch die Tastatur gesperrt.

### Auto.Annahme (Ladeablage)

Ist dieses Merkmal eingeschaltet nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch an, wenn es aus der Ladeschale genommen wird.

### Auto.Annahme (Ruf)

Ist dieses Merkmal eingeschaltet, nimmt das Mobilteil einen Anruf automatisch nach dem ersten Ruftton an (nützlich beim Betrieb mit einem Headset - nicht *Bluetooth*-Headset).

#### Hinweis

Wenn Sie das Headset nicht nutzen, deaktivieren Sie bitte diese Funktion, da ein unbemerktes Abhören durch den Anrufer möglich ist.

### SprachboxNr.

Speichern Sie hier die Nummer Ihrer Sprachbox. Diese Rufnummer wird gewählt, wenn die Ziffer 1 lange gedrückt wird. Wird die Rufnummer der Sprachbox vom Telefonsystem verwaltet, wird Ihnen diese Einstellung nicht angeboten.

### Bluetooth

**BT Status** Zeigt an, ob *Bluetooth* ein- oder ausgeschaltet ist. Zum Ein- bzw. Ausschalten drücken Sie **Ändern**.

### Headset auswählen

Wählen Sie aus der Liste der angemeldeten Headsets dasjenige aus, das Sie verwenden wollen.

### Headset anmelden

Drücken Sie **Neu**, um eine neues Headset für den Betrieb an Ihrem Mobilteil anzumelden. Führen Sie auch am Headset die erforderlichen Schritte durch (s. Bedienungsanleitung des Headsets).

Das Mobilteil sucht für ca. 30 s nach *Bluetooth*-Geräten in Reichweite.

Wählen Sie einen Eintrag, drücken Sie **OK** und geben Sie die PIN des Headsets ein. Das „Pairing“ wird gestartet.

Wenn Sie den Namen ändern oder ein *Bluetooth*-Headset löschen wollen, wählen Sie....



-> **Bearbeiten**  
**Löschen**

Änderung des Namens eines Headsets.  
Die Anmeldedaten für das entsprechende Headset werden nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.

# Das Menü „Schutzfunktionen“

Zum Öffnen des Menüs „Schutzfunktionen“ benötigen Sie die Eingabe einer PIN. Diese ist im Auslieferungszustand 0 0 0 0 (4 x Null).

### Telefonsperre

Das Telefon wird gesperrt. Es können nur noch ankommende Anrufe entgegengenommen werden. Weiterhin kann eine programmierte Notruftaste oder die SOS-Taste des Aastra 630d genutzt werden. Zum Aufheben der Telefonsperre siehe Seite 24.

### PIN ändern

Ändern Sie die PIN für das Menü „Schutzfunktionen“. Geben Sie die neue PIN ein und wiederholen Sie die Eingabe der neuen PIN.

### Notrufnummer

Geben Sie die Rufnummer ein, die bei einem Notruf angerufen werden soll. Diese Notrufnummer wird bei Betätigung der SOS-Taste (Aastra 630d), einer programmierten Notruftaste oder durch den Sensoralarm (Aastra 630d/sofern keine Alarmrufnummer programmiert) gewählt.

### Alarm Sensor (nur Aastra 630d)

Lesen Sie bitte die Beschreibungen zum Alarm Sensor auf Seite 32ff bevor Sie die Einstellungen vornehmen.

### Alarmnummer

Wird die SOS-Notrufnummer vom System vorgegeben, wird dieser Menüpunkt nicht angezeigt. Geben Sie die Alarmrufnummer ein, die bei einem Sensoralarm gewählt werden soll.

#### **Nur Aastra DeTeWe Systeme:**

Sie können der Rufnummer die R-Tastenfunktion (Rückfrage) durch 3-maliges Drücken der #-Taste voranstellen, dann ist der Alarm-Ruf auch während einer Gesprächsverbindung möglich (abhängig vom System und Mobilteil).

#### **Andere Systeme:**

In anderen Systemen wird die "Halten"- Funktion ggf. mit anderen Codes erzeugt. Die geeignete Programmierung ist der jeweiligen Systemdokumentation zu entnehmen.

### **Auto. Annahme (Alarm)**

Sie können einstellen ob während des Voralarms die Annahme eines Anrufs von einer beliebigen Rufnummer automatisch erfolgt. Unabhängig von der Einstellung werden Anrufe von der Alarmrufnummer- oder SOS-Notrufnummer automatisch angenommen und der Voralarm beendet.

**Alarmton** Der Voralarm kann mit oder ohne Alarmton am Mobilteil erfolgen. Ist der Alarmton eingeschaltet, erfolgt die Signalisierung mit ansteigender Lautstärke.

### Freisprechen bei Alarm

Sie können Einstellen, ob der Alarmanruf im Freisprechen- oder Hörerbetrieb erfolgen soll. Diese Einstellung gilt auch für den Notruf mit der SOS-/Notruftaste.

**Voralarm** Sie können die Zeit einstellen, die vergehen soll, bis die Notrufnummer gewählt wird. Während dieser Zeit wird am Mobilteil ein ansteigender Rufton (Alarmton) signalisiert (sofern nicht ausgeschaltet). Während des Voralarms kann der Alarm noch abgebrochen werden (Aus, 10s ... 60s).

### Wiederholung

Dieses ist die Zeitspanne, nach der ein erneuter Voralarm mit folgender Wahl der Alarmrufnummer erfolgt, z.B. weil der Anruf der Alarmrufnummer abgebrochen wurde (Aus, 5s...240s).

### Lagealarm

**Status:** Zeigt an, ob der Lagealarm ein- oder ausgeschaltet ist.

Zum Ein- bzw. Ausschalten drücken Sie den Softkey **Ändern**.

**Verzögerung:** Sie können die Zeit einstellen, wie lange sich das Gerät außerhalb der senkrechten Position befinden darf, ohne einen Voralarm auszulösen (1s ... 60s).

### Ruhealarm

**Status:** Zeigt an, ob der Ruhealarm ein- oder ausgeschaltet ist.

Zum Ein- bzw. Ausschalten drücken Sie den Softkey **Ändern**.

**Verzögerung:** Sie können die Zeit einstellen, wie lange sich das Gerät in Ruhe befinden darf, ohne einen Alarm auszulösen (10s ... 60s).

**Empfindlichkeit:** Stellen Sie die Empfindlichkeit (Gering, Mittel, Hoch) ein. Damit können Sie den Sensor auf die unterschiedlichen Bewegungen (z.B. Gangart) der Überwachungspersonen anpassen. Schalten Sie bitte den Vibra-Ruf aus, wenn Sie den Ruhealarm nutzen wollen.

### Fluchalarm

**Status:** Zeigt an, ob der Fluchalarm ein- oder ausgeschaltet ist.

Zum Ein- bzw. Ausschalten drücken Sie den Softkey **Ändern**.

**Verzögerung:** Sie können die Zeit einstellen, wie lange sich das Gerät in schneller Bewegung befinden darf, ohne einen Alarm auszulösen (10s ... 60s).

**Empfindlichkeit:** Stellen Sie die Empfindlichkeit (Gering, Mittel, Hoch) ein. Damit können Sie den Sensor auf die unterschiedlichen Bewegungen (z.B. Rennbewegung) der Überwachungspersonen anpassen. Schalten Sie bitte den Vibra-Ruf aus, wenn Sie den Fluchalarm nutzen wollen.

## Das Geräte-Menü

### Zurücksetzen

Sie können verschiedene Bereiche Ihrer Einstellungen in den Lieferzustand zurücksetzen.

### Telefonbuch

Ihre privaten Telefonbucheinträge werden nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.

**Alle Listen** Alle Listen (Anrufliste, Wahlwiederholungsliste, Anruffilter) werden nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.

### Benutzereinstellungen

Alle Benutzereinstellungen (z. B. Sprache, Displayeinstellungen) werden nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.

**Alles** Das Mobilteil wird nach einer Sicherheitsabfrage in den Auslieferungszustand zurück gesetzt. Die Geräteregistrierung am System und die PIN sind davon nicht betroffen.

### Das Menü „Profile“



Im Auslieferungszustand sind vier Profile mit für den „Verwendungszweck“ charakteristischen Einstellungen vorprogrammiert. Ein fünftes Profil steht für weitere Erstellungen bereit. Sie können alle Profile verändern und ihnen ggf. neue Namen geben.

#### Wählen

- Kein Profil** Mit dieser Einstellung wird kein Profil benutzt. Es gelten die von Ihnen gewählten Einstellungen.
- Normal** In diesem Profil sind Parameter für den „normalen“ Einsatz eingestellt.
- Headset** In diesem Profil sind Parameter für den Betrieb mit einem Headset voreingestellt.
- Meeting** In diesem Profil sind Parameter für den Gebrauch des Mobilteils während einer Besprechung voreingestellt.
- Laut** In diesem Profil sind Parameter für den Einsatz in einer besonders lauten Umgebung voreingestellt.

#### <Profil 05>

Dieses Profil steht zu Ihrer freien Verfügung.

**Einstellungen** Wählen Sie eines der Profile, um Änderungen vorzunehmen.

#### Profil Name

Ändern Sie ggf. den Namen des Profils.

#### Rufton Lautstärke

Stellen Sie Ihre bevorzugte Tonruflautstärke ein (Aus, Anschwellend, 1...7).

#### Rufton/Gerät

Stellen Sie ein, wo bzw. womit der Tonruf signalisiert werden soll (Lautsprecher, Headset, Vibrationsmelder).

**Rufton Typ** Wählen Sie, ob der Tonruf einmalig oder wiederholt erklingen soll.

**Tastenklick** Schalten Sie den Tastenklick ein oder aus.

#### Lautstärke Anpassung

Schalten Sie die automatische Geräuscherkennung für einen lautereren Rufton ein oder aus.

#### Laute Umgebung

Anpassung der Sprachqualität bei lauter Umgebung.

## Das Geräte-Menü

### **Stilles Laden**

Schalten Sie „Stilles Laden“ ein oder aus.

### **LED kommender Ruf**

Schalten Sie die LED-Anzeige für einen eintreffenden Anruf ein oder aus.

# Tasten programmieren

Ihr Mobilteil bietet die Möglichkeit bestimmte Tasten mit häufig genutzten Funktionen zu belegen.

### **Aastra 610d**

Es können die linke und mittlere Softkey-Taste unterhalb des Displays und die linke und rechte Navigationstasten programmiert werden. Alle programmierten Tasten können nur im Ruhezustand des Mobilteils genutzt werden.

### **Aastra 620d / 630d**

Es können die linke und mittlere Softkey-Taste unterhalb des Displays und die linke und rechte Navigationstaste programmiert werden. Diese programmierten Tasten können Sie nur im Ruhezustand nutzen.

Weiterhin können die drei Seitentasten (links) und der Hotkey (rechts) programmiert werden. Diese programmierten Tasten können im Ruhezustand und Verbindungszustand des Mobilteils genutzt werden.

Nach dem Programmieren wird Ihnen im Display das Symbol/Icon der programmierten Funktion angezeigt (nicht beim Hotkey). Ein kurzer Tastendruck genügt, um die Funktion aufzurufen.

### **Hinweis**

Beachten Sie bitte, dass einige Funktionen im Verbindungszustand nur angezeigt werden. Rufen Sie z. B. die Anrufliste auf, können Sie diese durchblättern und bearbeiten, jedoch nicht aus der Liste eine Rufnummer wählen.

## Programmierung (allgemein)

Drücken Sie die jeweilige Taste lange oder verwenden Sie das Menü **»»»** -> **Einstellungen** -> **Tasten Programmierung** (s. Seite 51).

Es wird Ihnen folgende Auswahl angeboten:

- |  |  |
|--|--|
| <b>Taste Standardwert</b>  | Belegt die Taste mit der Funktion des Lieferzustandes.             |
| <b>Ohne Funktion</b>   | Die Taste ist frei.  |
|  <b>VIP-Liste</b> | Die Taste wird mit einer Rufnummernliste (max. 6 Einträge) belegt. |
|  <b>Wecker</b>    | Der Einstieg in die Weckereinstellungen wird programmiert.         |
|  <b>Termin</b>    | Der Einstieg in die Termineinstellungen wird programmiert.         |

## Tasten programmieren

-  **Profil** Die Auswahl der Profile wird angeboten.
-  **Info** Das Info-Menü (Anruferliste, Wahlwiederholung,...) kann programmiert werden.
-  **Anruferliste** Die Anruferliste wird erreicht.
-  **Wahlwiederholung** Die Wahlwiederholungsliste wird erreicht.
-  **Sprachbox** Belegt die Taste mit der Anwahl der Sprachbox.
-  **Menü** Die Taste wird mit dem Menüzugang belegt.
-  **Privates Telefonbuch** Der Zugang zum Telefonbuch wird belegt.
-  **Navigation** Belegt die Taste mit dem alternativen Zugang zu den Funktionen, die auf den Navigationstasten liegen.
-  **Notruf** Belegt die Taste als Notruftaste. Es wird die Rufnummer gewählt, die im Menü **>>>** -> **Schutzfunktionen** -> **Notruf** gespeichert wurde.  
**Aastra 620d / 630d:** Soll die Notruftaste auch im Verbindungszustand verfügbar sein belegen Sie bitte nur eine der linken Seitentasten oder den Hotkey mit dieser Funktion (siehe Seite 32). Beachten Sie bitte auch den Hinweis auf Seite 25 bzgl. der eventuell anderen Bedienung der Lautstärkeinstellung.

### Hinweis

Wenn Sie die Funktionen des Auslieferungszustandes umprogrammiert haben, erreichen Sie diese Funktionen durch alternative Möglichkeiten.

-  **Wahlwiederholung** ... durch langes Drücken der Gesprächstaste  .
-  **Navigation** ... durch Drücken der Tasten  ,  ,  , 

### Besonderheiten zur VIP-Liste (im Lieferzustand auf dem Hotkey)

Die VIP-Liste können Sie erst mit Rufnummern belegen, wenn Sie die Taste programmiert haben. Geben Sie nach dem ersten Aufrufen die entsprechende Rufnummer und den Namen ein, damit Ihnen die Liste zur Verfügung steht.

# Anhang

## Pflege und Wartung

Ihr Telefon ist ein Produkt, das in Design und Ausführung höchsten Ansprüchen genügt. Es sollte daher mit Sorgfalt behandelt werden. Die folgenden Anregungen dienen dazu, Ihnen für lange Zeit die Freude an diesem Produkt zu erhalten.

Beachten Sie alle Sicherheitshinweise auf Seite 1. Diese Anweisungen gelten gleichermaßen für das Mobilteil, die Ladeschale und die Akkus (das gesamte Telefon) sowie für das Zubehör.

Zum Reinigen des Telefons ziehen Sie als erstes den Netzstecker der Ladeschale. Wischen Sie die Geräte mit einem Antistatiktuch oder einem etwas angefeuchteten weichen Ledertuch ab, anschließend mit einem trockenen Tuch.

Hinweis: Sprühen Sie Ihr Telefon nie mit Reinigungs- oder Lösungsmittel ein. Reinigen Sie die Ladekontakte des Mobilteils und der Ladeschale mit einem fusselfreien Tuch.

## Umwelteigenschaften und Entsorgung

### **(Gültig für die Europäische Union)**

Dieses Produkt wurde nach den gesetzlichen Forderungen und der Herstellerrichtlinie 2002 recycling- und umweltgerecht hergestellt. Es wurde in Hinblick auf geringen Energieverbrauch, lange Brauchbarkeitsdauer und Servicefreundlichkeit unter Einsatz weniger, umweltschonender Werkstoffe und Bauteile entwickelt. Helfen Sie mit, die Lebensdauer Ihrer Geräte zu verlängern, indem Sie die Sicherheitshinweise, die Informationen zur Akku-Lebensdauer und die Pflege-/Wartungshinweise beachten.

### Hinweise für die Entsorgung

Zur Vermeidung möglicher Auswirkungen bei der Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten enthaltenen gefährlichen Stoffen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit wurden die Richtlinien des Europäischen Parlamentes und des Rates

- Richtlinie 2002/96/EG „Elektro-und Elektronik-Altgeräte“ und
- Richtlinie 2002/95/EG „Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro-und Elektronikgeräten“

in allen Ländern der EU national gesetzlich geregelt.

Die Gesetzgebung bezweckt vorrangig die Vermeidung von Abfällen von Elektro- und Elektronikgeräten und darüber hinaus die Wiederverwendung, die stoffliche Verwertung und andere Formen der Verwertung solcher Abfälle, um die zu beseitigende Abfallmenge zu reduzieren sowie den Eintrag

## Anhang

von Schadstoffen aus Elektro- und Elektronikgeräten in Abfälle zu verringern.

Das von ihnen erworbene Produkt wurde nach dem heutigen Stand der Technik umwelt- und recyclingorientiert entwickelt und entspricht damit den Vorgaben der europäischen Richtlinien.



Das Produkt ist mit dem abgebildeten Symbol gekennzeichnet. Dieses Symbol verpflichtet den Besitzer des Produktes bei Entsorgungswunsch dieses einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung (Sammlung) zuzuführen. Dazu wurden geeignete Einrichtungen für die Rückgabe von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschaffen. An diesen öffentlichen Rücknahmestellen können die Altgeräte kostenfrei angeliefert werden (Bringsystem). Die Standorte der Rücknahmestellen entnehmen Sie bitte den Informationen der für die Entsorgung zuständigen Stellen der Städte und Gemeinden.

### **Achtung!**

Elektroaltgeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Geben Sie diese kostenfrei an den bekannten Rücknahmestellen ab.

## Konformitätserklärung

### **(gültig für die Europäischen Union)**

CE-Zeichen

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie:

1999/5/EG Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o. a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

## Limited Warranty

### **(gültig für den Verkauf in USA, Kanada)**

Aastra warrants this product against defects and malfunctions during a one (1) year period from the date of original purchase. If there is a defect or malfunction, Aastra shall, at its option, and as the exclusive remedy, either repair or replace the telephone set at no charge, if returned within the warranty period. If replacement parts are used in making repairs, these parts may be refurbished, or may contain refurbished materials. If it is necessary to replace the telephone set, it may be replaced with a refurbished telephone of the same design and color.

If it should become necessary to repair or replace a defective or malfunctioning telephone set under this warranty, the provisions of this warranty shall apply to the repaired or replaced telephone set until the expiration of ninety (90) days from the date of pick up, or the date of shipment to you, of the repaired or replacement set, or until the end of the original warranty period, whichever is later. Proof of the original purchase date is to be provided with all telephone sets returned for warranty repairs.

### Exclusions

Aastra does not warrant its telephone sets to be compatible with the equipment of any particular telephone company. This warranty does not extend to damage to products resulting from improper installation or operation, alteration, accident, neglect, abuse, misuse, fire or natural causes such as storms or floods, after the telephone is in your possession.

Aastra shall not be liable for any incidental or consequential damages, including, but not limited to, loss, damage or expense directly or indirectly arising from the customers use of or inability to use this telephone, either separately or in combination with other equipment. This paragraph, however, shall not apply to consequential damages for injury to the person in the case of telephones used or bought for use primarily for personal, family or household purposes.

This warranty sets forth the entire liability and obligations of Aastra with respect to breach of warranty, and the warranties set forth or limited herein are the sole warranties and are in lieu of all other warranties, expressed or implied, including warranties or fitness for particular purpose and merchantability.

### Warranty Repair Services

Should the set fail during the warranty period;

In North America, please call 1-800-574-1611 for further information.

Outside North America, contact your sales representative for return instructions. You will be responsible for shipping charges, if any. When you return this telephone for warranty service, you must present proof of purchase.

### After Warranty Service

Aastra offers ongoing repair and support for this product. This service provides repair or replacement of your Aastra product, at Aastra's option, for a fixed charge. You are responsible for all shipping charges. For further information and shipping instructions;

In North America, contact our service information number: 1-800-574-1611.

Outside North America, contact your sales representative.

Note: Repairs to this product may be made only by the manufacturer and its authorized agents, or by others who are legally authorized. This restriction applies during and after the warranty period. Unauthorized repair will void the warranty.

## Zubehör

Folgendes Zubehör können Sie über Ihren Händler beziehen:

### **Zubehör**

---

Aastra 610, 620, 630 / Ladeschale mit internationalem Netzteil

Aastra 610, 620, 630 / Charger with international AC-Adapter

Aastra 610d / Mobilteil

Aastra 610d / Handset

Aastra 620d / Mobilteil

Aastra 620d / Handset

Aastra 610d / Mobilteil

Aastra 610d / Handset

Aastra 620d, 630d / Powerakku

Aastra 620d, 630d / Power-Battery-Pack

Aastra 620d / Akkufachabdeckung für Powerakku

Aastra 620d / Cover for Power Battery Compartment

Aastra 630d / Akkufachabdeckung für Powerakku

Aastra 630d / Cover for Power Battery Compartment

Aastra 610d, 620d / Dreh-Gürtelclip

Aastra 610d, 620d / Rotary-Belt Clip

Trageband Aastra 610d, 620d, 630d mit Befestigung für Aastra 630d

Neck Band Aastra 610d, 620d, 630d with Neck Band Holder for Aastra 630d

## Anhang

### Headsets

Auf unserer Internetseite finden Sie eine Auflistung von schnurgebundene Headsets und *Bluetooth*-Headsets, die Sie im Handel erwerben können. Es sind Headsets die Aastra entsprechend der Sicherheitsanforderungen der EN60950-1 Punkt 6.2. empfiehlt. Dies stellt keine Bewertung der akustischen und funktionalen Qualität der Headsets der einzelnen Hersteller dar.

### USB-Ladegerät

Wollen Sie Ihre Mobilteile Aastra 610d, 630d über ein USB-Ladegerät laden, verwenden Sie bitte ein im Handel erhältliches USB-Steckernetzteil mit folgenden Daten:

Anschlussart: Mini-USB-Stecker

Typ: Schaltnetzteil 100V bis 240 V / 50 – 60 Hz

Ausgangsleistung: ca. 5 W

Ausgangsspannung: 5 V / DC

Verwenden Sie nur ein von ihren Behörden zertifiziertes Steckernetzteil.

### USB-Kabel

Sollten Sie ein USB-Kabel benötigen, können Sie dieses im Handel erwerben. Verwenden Sie nur ein geschirmtes USB-Kabel vom Typ „USB 2.0 A auf USB Mini B“.

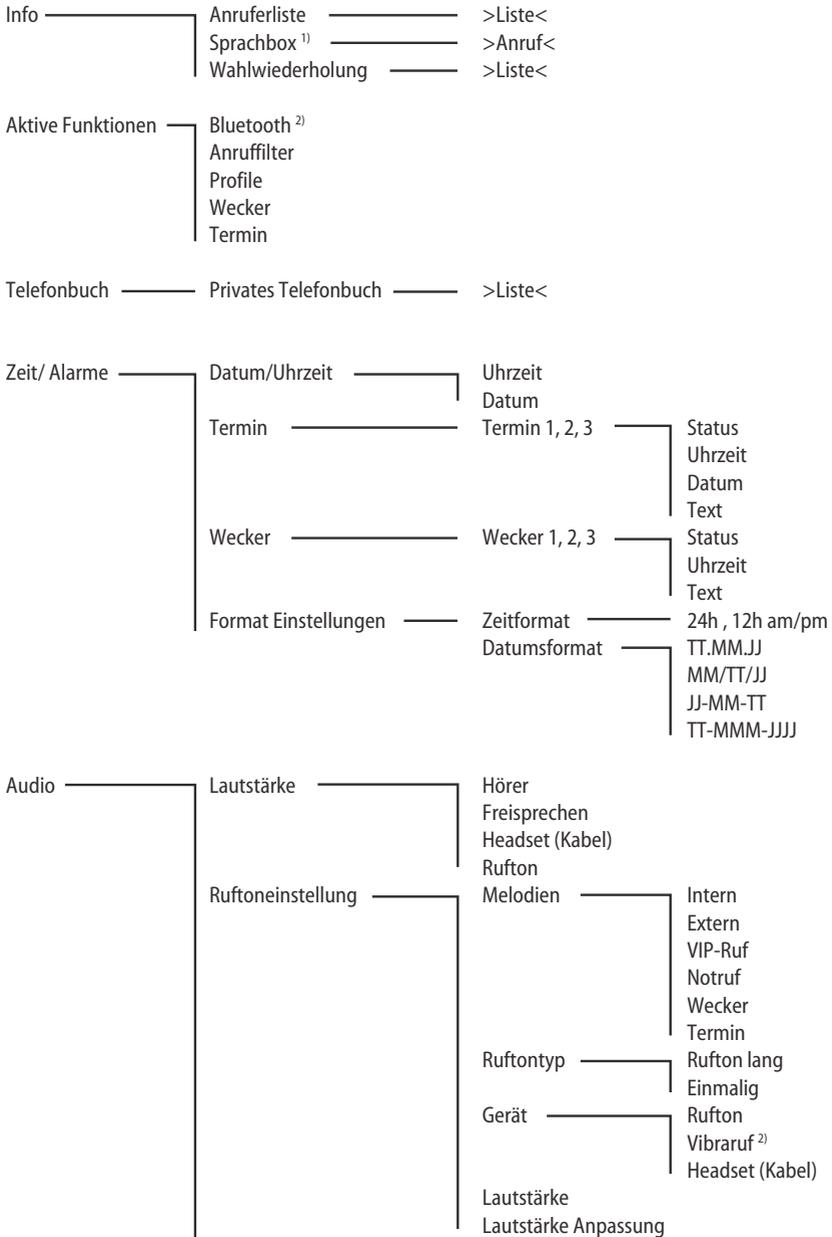
## Technische Daten

	gültig für ...	USA, Kanada	Alle anderen Länder
Standard:DECT / GAP		DECT / GAP	
Kanalzahl:		60 duplex channels	120 Duplexkanäle
Frequenzen:		1920 MHz to 1930 MHz (UPCS)	1880 MHz bis 1900 MHz
Duplexverfahren:		Time-division multiplex, 10 ms frame length	Zeitmultiplex, 10ms Rahmenlänge
Kanalraster:		1728 kHz	1728 kHz
Bitrate:		1152 kbps	1152 kBit / s
Modulation:		GFSK	GFSK
Sprachkodierung:		32 kpbs	32 kBit / s
Sendeleistung:		5 mW (average output per active channel)	10 mW (mittlere Leistung pro Kanal)
Reichweite:		up to 980 ft outdoors, 160 ft indoors	bis zu 300 m im Freien, in Gebäuden bis zu 50 m
<i>Bluetooth</i> QD ID:		B014700	B014700
Stromversorgung Ladeschale:		AC 110 – 240 V / 50 /60 Hz	AC 110 –240 V / 50 /60 Hz
Betriebsdauer Mobilteil /Standard-Akku:		Standby time / talk time up to 95 hours / 15 hours	in Bereitschaft / im Gespräch bis zu 100 h / 12 h
Betriebsdauer Mobilteil /Power-Akku:		Standby time / talk time up to 190 hours / 30 hours	in Bereitschaft / im Gespräch bis zu 200 h / 24 h
Standard-Akku:		Li-Ion battery, 3,7 V / 850 mAh 3.15 Wh	Li-Ion Akku, 3,7 V / 850 mAh 3,15 Wh
Power-Akku (Aastra 620d / 630d):		Li-Ion battery, 3,7 V / 1800 mAh 6.66 Wh	Li-Ion Akku, 3,7 V / 1800 mAh 6,66 Wh
Ladezeit leerer Standardakkus:		2.5 hours	2,5 h
Zulässige Umgebungstemperaturen für den Betrieb des Mobilteiles:		41° F to 104° F	5° C bis 40° C
Zulässige Lagertemperatur:		23° F to 113° F	-5°C bis +45°C
Abmessungen Ladeschale:		Length / Width / Height 2.99 x 2.95 x 0.94 in	Länge / Breite / Höhe 76 x 75 x 24 mm

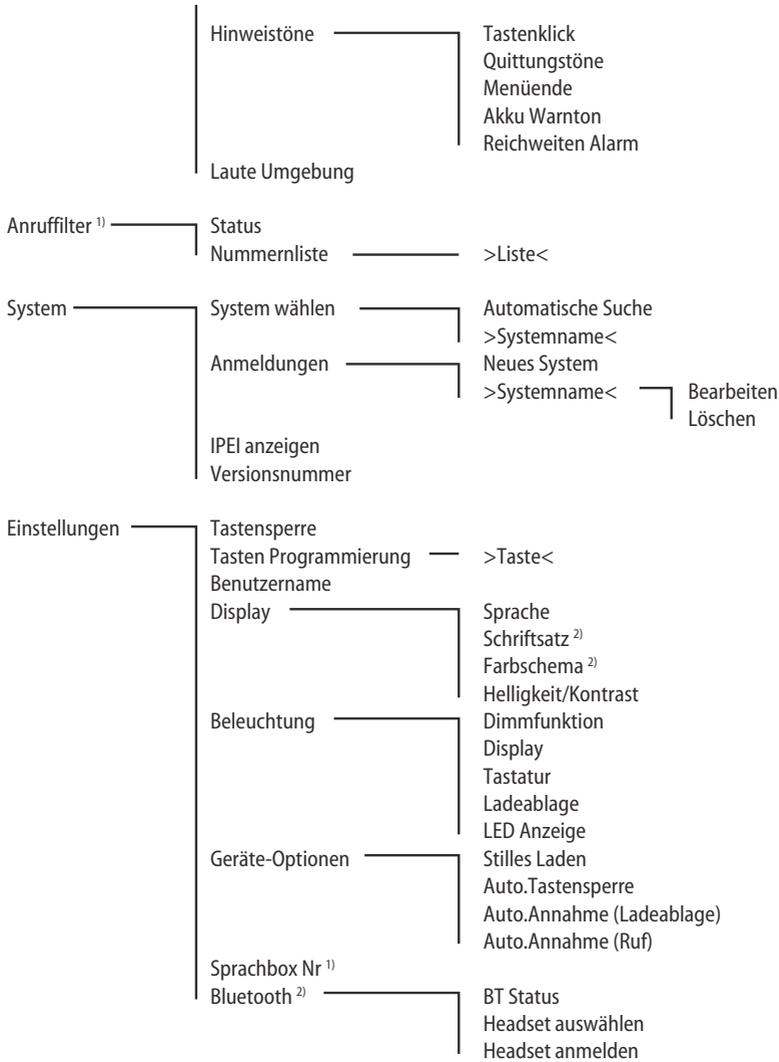
## Anhang

Abmessungen Mobilteil:	Length / Width / Height	Länge / Breite / Tiefe
Aastra 610d / 620d:	5.31 x 1.93 x 0.89 in	135 x 49 x 22,5 mm
Aastra 630d:	5.31 x 2.08 x 0.89 in	135 x 53 x 22,5 mm
Gewicht Ladeschale:	1.41 oz	40 g
Gewicht Mobilteil:	Aastra 610d / 620d (with battery):	Aastra 610d / 620d (mit Akku):
	4.23 oz	120 g
	Aastra 630d (with battery):	Aastra 630d (mit Akku):
4.41 oz	125 g	
Länge des Netzgerätekabels:	5 ft	1,5 m

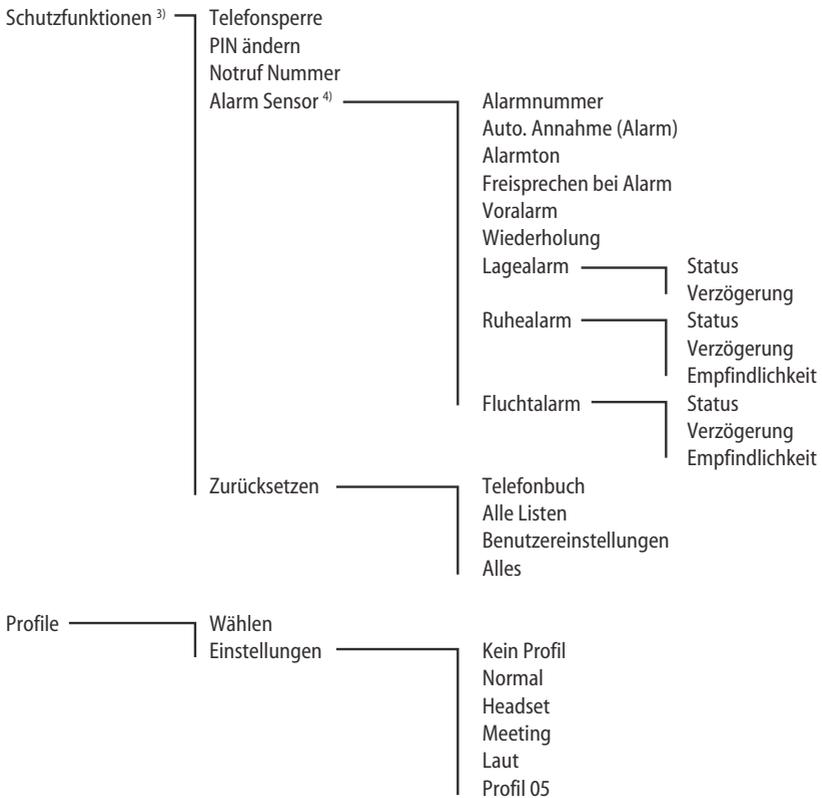
# Menübaum



# Anhang



# Anhang



<sup>1)</sup> Wird nur angeboten, wenn im Telefonsystem verfügbar

<sup>2)</sup> Nicht im Aastra 610d verfügbar

<sup>3)</sup> Nur mit PIN-Eingabe verfügbar

<sup>4)</sup> Nur im Aastra 630d verfügbar

## Stichwortverzeichnis

<b>A</b>		
Akku Warnton .....	48	
Akkuwarnung.....	12	
Anmelden .....	13	
Anmeldungen.....	50	
Anrufen .....	37	
Anruferliste.....	43	
Anruffilter.....	44	
Anruflisten.....	38	
Auto.Annahme (Ruf).....	53	
Auto.Tastensperre.....	52	
<b>B</b>		
Beleuchtung.....	26, 51	
Benutzername.....	51	
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	2	
Bluetooth.....	44, 53	
<b>C</b>		
CE-Zeichen.....	62	
<b>D</b>		
Datum.....	45	
Dimmfunktion.....	26, 51	
Direkte Wahl.....	37	
Display.....	51	
Displayanzeigen.....	14	
Displaybeleuchtung.....	26	
Drehclip.....	6	
<b>E</b>		
Einbuchen.....	12	
Entsorgung.....	61	
<b>F</b>		
Farbschema.....	51	
Fluchalarm.....	44	
Freisprechen.....	24	
<b>G</b>		
Gerät.....	47	
Geräte-Menü.....	41	
Geräte-Optionen.....	52	
Gespräche beenden.....	39	
<b>H</b>		
Headset anmelden.....	53	
Headset auswählen.....	53	
Headsetanschluss.....	7	
Helligkeit.....	26, 51	
Hörerlautstärke.....	25	
Hörgeräte.....	3	
Hotkey.....	30	
<b>I</b>		
Informationen zum Akku.....	9	
IPEI.....	50	
<b>K</b>		
Konformitätserklärung.....	62	
Kontrast.....	26, 51	
<b>L</b>		
Ladeanschluss.....	8	
Ladeschale.....	8	
Ladezeit.....	11	
Lagealarm.....	44	
Laute Umgebung.....	48	
Lautstärke.....	47	
Lautstärke Anpassung.....	48	
LED.....	17, 52	
Lieferzustand.....	56	
Listen bearbeiten.....	28	
<b>M</b>		
Makeln.....	40	
Menü „Aktive Funktionen“.....	44	
Menü „Anruffilter“.....	49	
Menü „Audio“.....	47	
Menü „Einstellungen“.....	51	
Menü „Info“.....	43	
Menü „Telefonbuch“.....	44	

Menü „Zeit/Alarmer“ .....	45
Menübaum .....	69
Menüende.....	48
Micro-SD-Karte.....	9
Mobilteil anmelden.....	12
Mobilteil stummschalten.....	26

## N

Namen/Rufnummern eingeben .....	23
Netzteil .....	9
Notruf .....	54

## P

PIN.....	54
Powerakku .....	5
Profile .....	31, 44

## Q

Quittungstöne.....	48
--------------------	----

## R

Reichweiten Alarm .....	48
Rufton aus-/einschalten .....	25
Ruftoneinstellung.....	47
Ruftontyp.....	47
Ruhealarm .....	44
Ruhedisplay .....	16

## S

Schriftsatz .....	51
Sicherheitshinweise .....	2
Softkeys.....	14
Sondertaste .....	30
SOS.....	32
Sprachbox .....	43
SprachboxNr.....	53
Sprache .....	21, 51
Sprechzeit .....	11
Standardakku .....	5
Standbyzeit.....	11
Stilles Laden .....	52
Stromversorgung.....	9
System wählen.....	50

## T

Tastatur .....	51
Tastenbelegung.....	14
Tastenfunktionen .....	18
Tastenklick.....	48
Tastensperre .....	24, 51
Technische Daten .....	67
Telefonbuch.....	21, 27, 44
Telefonsperre .....	54
Termin .....	44, 45
Termin/Wecker quittieren .....	25
Tragebandbefestigung .....	6
Tragebügel.....	6

## U

Uhrzeit .....	45
Umgebungsanpassung .....	31
Umwelteigenschaften .....	61
USB .....	8
USB-Kabel .....	8, 66
USB-Ladegerät.....	8, 66

## V

Versionsnummer .....	50
Vibrationsruf.....	27
VIP-Liste .....	30, 60
VIP-Ruf.....	47
Vorsichtsmaßregeln.....	10

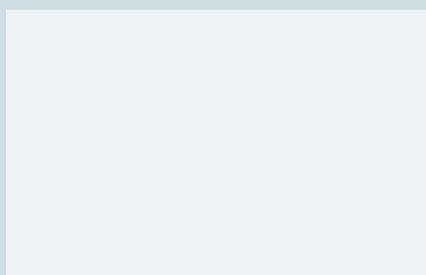
## W

Wahlvorbereitung .....	37
Wahlwiederhollliste .....	37
Wahlwiederholung .....	43
Wecker .....	44, 46

## Z

Zubehör.....	65
Zurücksetzen .....	56

Aastra  
610d, 620d, 630d



[www.aastra.com](http://www.aastra.com)

Stand: 28.07.2009 • Ausgabe 2 • Produkte ähnlich Abbildungen • Technische Änderungen vorbehalten.